

Vincent

Bedienungsanleitung

deutsch



Instructions for use

english



Manuel d'utilisation

français



SV-234

Stereo-Vollverstärker
Integrated Stereo Amplifier
Amplificateur intégré stéréo

Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, welches Sie uns durch die Entscheidung für dieses hochwertige Audio-Produkt, das Ihrem hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität gerecht wird, entgegenbringen. Auch wenn Sie verständlicherweise sofort beginnen wollen, das Gerät zu verwenden, lesen Sie bitte vor dem Aufstellen und Anschließen dieses Handbuch sorgfältig durch. Es wird Ihnen bei der Bedienung und der optimalen Nutzung des Gerätes in Ihrem System helfen, selbst wenn dieses durch Ihren Fachhändler installiert wurde.

Bitte beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise, auch wenn einige davon offensichtlich erscheinen mögen. Um Ihnen verwendete Fachbegriffe zu erläutern, ist ein kleines Lexikon im Anhang enthalten. Bei eventuellen Fragen steht Ihnen Ihr Fachhändler gern zur Verfügung, er ist auch Ihr Ansprechpartner im Fall der Garantie-Inanspruchnahme oder für Reparaturen nach dem Gewährleistungszeitraum. Er ist in jedem Fall interessiert daran, dass Sie ihm Ihre Erfahrungen mit Vincent-Produkten mitteilen.

Viel Freude mit unserem / Ihrem Produkt wünscht Ihnen

Ihr Vincent-Team

Dear Customer,

we thank you for the confidence you prove in purchasing our product. It will match your high demands towards sound and manufacturing quality. Though it is understandable that you want to plug and play this product instantaneously, we encourage you to read this manual carefully before installation.

It will help you in handling and operating this machine in your system and obtaining the best possible performance, even if it was installed by your dealer.

Please follow the security precautions, though some of those things may seem obvious.

In the appendix to this manual you will find a glossary explaining some established technical terms.

If there are open questions your audio specialist dealer will help you. He also represents your contact person in case of needed warranty service or repairs after the warranty period and is interested to hear from your experiences with Vincent products.

We wish you plenty of joy with your / our product,

your Vincent-Team

Cher client,

nous vous remercions de la confiance que vous nous témoignez en achetant ce produit de haute qualité. Il répondra à vos attentes élevées en termes de qualité sonore et de fabrication.

Même si l'on peut comprendre que vous ayez envie d'utiliser immédiatement cet appareil, nous vous prions de lire soigneusement ce manuel avant son installation et son branchement. Il vous aidera à manier et utiliser l'appareil de manière optimale dans votre système, même si celui-ci a été installé par votre revendeur. Veuillez respecter les consignes de sécurité, même si certaines peuvent vous paraître évidentes.

Vous trouverez à la fin de ce manuel un petit glossaire qui vous explique les termes techniques utilisés. Votre revendeur est à votre disposition pour répondre à vos questions. Il est aussi votre interlocuteur en cas de recours à la garantie ou pour les réparations après la période de garantie. Dans tous les cas, vos expériences avec les produits Vincent l'intéressent, n'hésitez pas à lui en faire part.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec notre / votre produit.

Votre équipe Vincent

INHALTSVERZEICHNIS/CONTENTS/SOMMAIRE

Sicherheitshinweise	4
Weitere Hinweise	5
Lieferumfang	6
Beschreibung des Gerätes	6
Fernbedienung	9
Installation	11
Bedienung des Gerätes	18
Weitere Tipps	20
Fehlersuche	21
Technische Daten	22
Lexikon/Wissenswertes	23

deutsch

Security precautions	24
User Information	25
Included in delivery	26
Description of the device	26
Remote control	29
Installation	31
Operating the appliance	38
Tips	40
Troubleshooting	41
Technical Specifications	42
Glossary	43

english

Consignes de sécurité	44
Informations complémentaires	45
Contenu de la livraison	46
Description de l'appareil	46
Télécommande	49
Installation	51
Utilisation de l'appareil	58
Conseils	60
Dépannage	61
Caractéristiques techniques	62
Lexique	63

français

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Gerät wurde unter strengen Qualitätskontrollen gefertigt. Es entspricht allen festgelegten internationalen Sicherheitsstandards. Trotzdem sollten folgende Hinweise vollständig gelesen und beachtet werden, um eine Gefährdung zu vermeiden:



Das Gerät nicht öffnen! Gefahr des elektrischen Schocks!

Es befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Gerät.



Wartung/Veränderungen



Alle Betriebsmittel, die an die Netzspannung des Haushalts angeschlossen sind, können dem Benutzer bei unsachgemäßer Behandlung gefährlich werden. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Das Produkt ist nur für den Anschluss an 230Volt/50Hz Wechselspannung, für Schutzkontaktsteckdosen und die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen. Durch Veränderungen im Gerät oder an der Seriennummer erlischt der Garantieanspruch. Lassen Sie die Gerätesicherung nach einem Fehlerfall nur von Fachpersonal durch ein Exemplar gleichen Typs ersetzen.

Netzkabel/Anschluss

Ziehen Sie stets den Netzstecker und nie am Netzkabel, wenn Sie die Verbindung zum Stromnetz trennen wollen. Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Gerätes das Netzkabel nicht geknitscht, extrem gebogen oder durch scharfe Kanten beschädigt wird. Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen oder feuchten Händen an. Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene oder andere Netzkabel von Vincent.

Aus/Anschalten



Schalten Sie das Gerät jedes Mal aus, bevor Sie andere Komponenten bzw. Lautsprecher anschließen oder entfernen, es vom Stromnetz trennen bzw. daran anschließen, es längere Zeit nicht benutzen oder dessen Oberfläche reinigen wollen. Warten Sie danach bei Vollverstärkern, Endstufen und Receivern ca. eine Minute, bevor Sie Kabelverbindungen trennen bzw. herstellen.

Feuchtigkeit/Hitze/Vibrationen

Der Kontakt elektrischer betriebener Geräte mit Flüssigkeiten, Feuchtigkeit, Regen oder



Wasserdampf ist für diese Geräte und deren Benutzer gefährlich und unbedingt zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Objekte in das Gerät gelangen (Lüftungsschlitze etc.). Es muss sofort vom Stromnetz getrennt und vom Fachmann untersucht werden, falls dies geschehen ist. Setzen Sie das Gerät nie hohen Temperaturen (Sonneneinstrahlung) oder starken Vibrationen aus.

Wärmeentwicklung



Alle Verstärker erzeugen konstruktionsbedingt Wärme. Achten Sie darauf, dass um das Gerät ein Abstand von 5 cm frei bleibt und die Umgebungsluft zirkulieren kann (keine Aufstellung in geschlossenen Schränken). Lüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden.

Lautstärke



Die maximal erträgliche Lautstärke wird stets weit unterhalb der maximal möglichen Einstellung am Verstärker erreicht. Gehen Sie deshalb vorsichtig mit der Lautstärkeeinstellung um, damit Hörschäden vermieden werden. Damit Sie sich nicht unbeabsichtigt hoher Lautstärke aussetzen, stellen Sie vor dem Wechsel des Eingangskanals stets einen niedrigen Wert ein.

Reinigen



Ziehen Sie vor dem Reinigen der Außenflächen des Produkts den Netzstecker. Verwenden Sie möglichst ein weiches, fusenfreies, angefeuchtetes Tuch. Verzicht auf Scheuermittel, Lösungsmittel, Verdünnern, entzündliche Chemikalien, Polituren und andere Reinigungsprodukte, die Spuren hinterlassen.

Batterien

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Batterien im Kapitel „Fernbedienung“.



WEITERE HINWEISE

Aufstellen des Gerätes



Die Art der Aufstellung der Anlage hat klangliche Auswirkungen. Stellen Sie diese deshalb nur auf eine dafür geeignete, stabile Unterlage. Um das Klangpotential Ihres Systems optimal auszunutzen, empfehlen wir, die Geräte auf Vincent Racks zu platzieren und nicht aufeinander zu stellen.

Elektronik Altgeräte



Dieses Gerät unterliegt den in der europäischen Richtlinie 2002/96/EC festgelegten Bestimmungen, deren gesetzliche Umsetzung in Deutschland durch das Elektro- und Elektronikgeräte-Gesetz (ElektroG) geregelt ist. Dies ist durch das Symbol eines durchgestrichenen Abfallcontainers auf dem Gerät gekennzeichnet.

Für Sie als Endverbraucher bedeutet das:

Alle nicht mehr verwendeten Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Damit vermeiden Sie Umweltschäden und helfen mit, die Hersteller zur Produktion von langlebigen oder wieder verwendbaren Produkten zu motivieren. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, dem Entsorgungsamt oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

CE-Zeichen



Dieses Gerät erfüllt die gültigen EU-Richtlinien zur Erlangung des CE-Zeichens und entspricht damit den Anforderungen an elektrische und elektronische Geräte (EMV-Richtlinien, Sicherheitsrichtlinien und den Richtlinien für Niederspannungsgeräte).

Erklärungen/Hinweise



Dieses Dokument wurde verfasst von Andreas Böer. Es ist ein Produkt der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim und darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung weder komplett noch auszugsweise kopiert oder verteilt werden.

Vincent ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent arbeitet ständig an der Verbesserung und Weiterentwicklung seiner Produkte. Deshalb bleiben Änderungen an Design und technischer Konstruktion des Gerätes, sofern sie dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

Der Inhalt dieser Anleitung hat lediglich Informationscharakter. Er kann jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens des Markeninhabers dar. Dieser übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

Erläuterung der grafischen Symbole



Der Blitz weist Sie darauf hin, dass im Gerät gefährliche Spannungen vorhanden sind, die einen Stromschlag verursachen können.



Das Ausrufezeichen macht Sie auf besonders wichtige Hinweise bezüglich Bedienung und Wartung aufmerksam.



Der Zeigefinger kennzeichnet nützliche Informationen und Hinweise für den Umgang mit dem Gerät.

LIEFERUMFANG

Bitte prüfen Sie den Inhalt der Verpackung, diese sollte zusätzlich zum Gerät folgendes Zubehör enthalten:

- 1 Fernbedienung VRC-1
- 2 Batterien vom Typ AAA (LR3)
- 1 Netzkabel
- dieses Handbuch

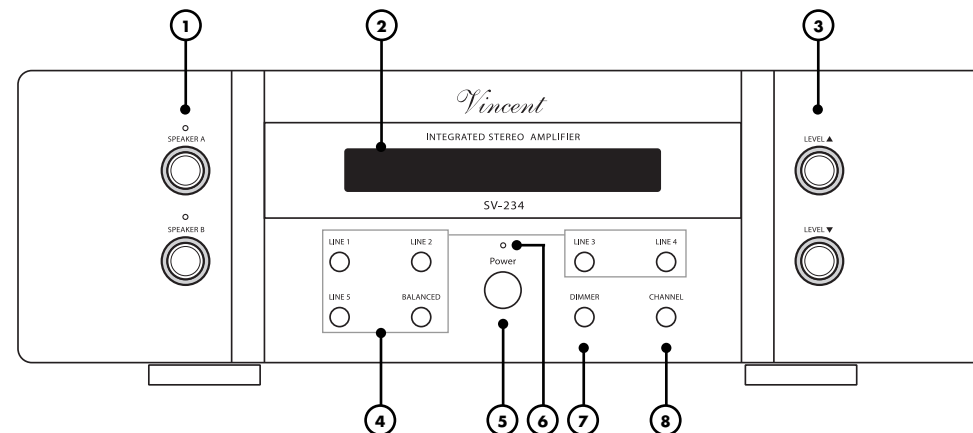
BESCHREIBUNG DES GERÄTES

Obwohl die Entwicklung stetig in Richtung digitaler Tonformate und mehrkanaliger Audio-Video-Systeme geht, erfreuen sich hochwertige Stereoanlagen weiterhin großer Beliebtheit. Manch einer schreckt auch vor der Installation allzu aufwändiger Mehrkanalsysteme zurück und genießt DVD-Filme in Stereo. Manche Musikliebhaber möchten nicht auf Raumklangssysteme umsteigen, weil High-End-Stereo-Quellen in manchen Surroundsystemen nicht ihr gesamtes Klangpotential entfalten können. Wer beide Welten – Surround und Premium-Stereo - miteinander vereinen will, kommt oft um zwei getrennte Verstärker bzw. Receiver nicht herum, weil viele Mehrkanalanlagen eher auf Funktionalität als auf kompromisslose Klangqualität aller Tonkanäle setzen. Sollen die meist schon vorhandenen hochqualitativen Stereolautsprecher auch gleichzeitig als Frontlautsprecher dienen (damit kein zusätzliches Paar Lautsprecher für vorn notwendig wird), müssen beide Anlagen miteinander gekoppelt werden. Dies ist in sehr vielen Fällen nicht möglich. Erst wenn ein Stereoverstärker verwendet wird, der für einen seiner Eingänge lediglich als Endverstärker fungiert und für diesen Eingang somit keine Lautstärkeregelung vornimmt, kann dieses Stereosystem in bedienfreundlicher Weise als Teil der Surroundanlage benutzt werden.

Der SV-234 ist der vielseitigste Stereo-Vollverstärker aus dem Programm von Vincent. Er kann gleichzeitig hochwertigen Stereo-Quellen als Verstärker dienen und auf Knopfdruck zu einer Stereo-Endstufe werden (zum Beispiel für die Frontlautsprecher eines Heimkinosystems). Eine Besonderheit ist die Möglichkeit, eine Stereoquelle mit symmetrischen Ausgängen (XLR) anschließen zu können. Höchste Verarbeitungsqualität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis sind selbstverständlich.

Dieser Vollverstärker ist ein idealer Partner für DVD-Player, CD-Player, Tuner, Kopfhörerverstärker und Lautsprecher von Vincent. Er kann auch in eine Vincent-Mehrkanalanlage basierend auf Decodervorstufe/Endstufen oder einem AV-Verstärker eingebunden werden. Zu diesem Zweck unterstützt er die Einschaltsteuerungsfunktion („Power Control“). Zusammen mit den HiFi-Möbeln und Lautsprecherkabeln des Sortiments kann ein perfekt harmonisierendes System aufgebaut werden.

VORDERANSICHT



1. SPEAKER A/B: Tasten zum Aktivieren und Abschalten der beiden Lautsprecherpaare

Wenn geeignete Lautsprecher verwendet werden, kann auch ein zweites Paar Lautsprecher gleichzeitig betrieben werden. Mit diesen Tasten lässt sich jedes der beiden Lautsprecherpaare (A und B genannt) einzeln ein- und ausschalten. Die jeweils über der Taste angeordnete LED zeigt, welches Lautsprecherpaar aktiv ist.

2. Anzeige

Stellt im normalen Betrieb den Namen des gewählten Eingangskanals, die Lautstärkeeinstellung und Betriebszustände (Stummschaltung) dar. Während Einstellungen vorgenommen werden (BALANCE, GAIN), werden die entsprechenden Werte angezeigt.

3. LEVEL▲/▼: Lautstärketasten

Diese Tasten dienen der Einstellung der Gesamtlautstärke des Systems, regeln somit die Lautstärke der Lautsprecher und das Signal des Stereo-Vorstufenausgangs „PRE OUTPUT“. Nur für den Eingang „LINE5“ hat die Lautstärkeeinstellung keine Auswirkung.

4. „LINE1“ ... „LINE5“ und „BALANCED“: Eingangswahltasten

Hiermit wird zwischen den verschiedenen an den Verstärker angeschlossenen Eingangsquellen (10)(11)(12) ausgewählt.

5. POWER: Netzschalter

Schaltet das Gerät ein und aus. Beachten Sie die Hinweise zur Einschaltsteuerung (POWER CONTROL) in den Abschnitten „Installation“ und „Bedienung des Gerätes“.

6. LED für die Displayabschaltung

Leuchtet, während durch die Funktion „DIMMER“ (7) die Anzeige abgeschaltet ist, damit der Zustand nicht mit dem Ausschaltzustand des Gerätes verwechselt wird.

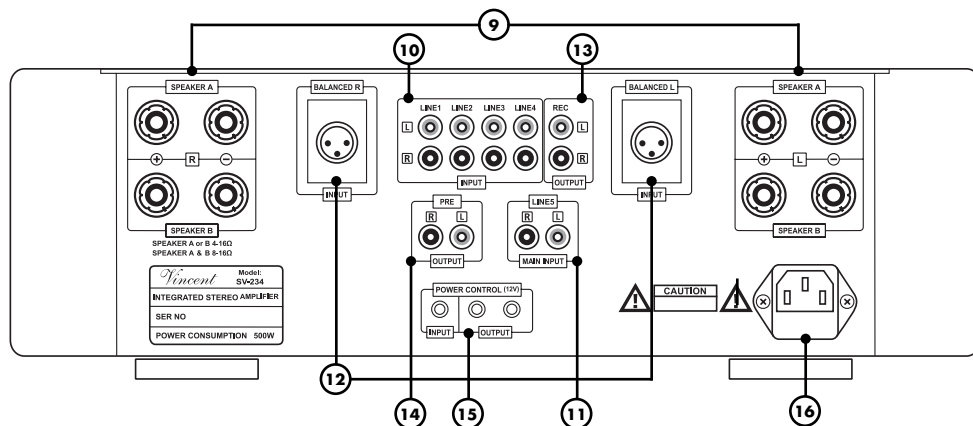
7. DIMMER: Helligkeit der Anzeige

Hiermit kann die Helligkeit der Anzeige (2) in zwei Stufen reduziert oder die Anzeige abgeschaltet werden.

8. CHANNEL: Lautstärkebalance

Hiermit kann unter Verwendung der „LEVEL“-Tasten (3)(19) die „BALANCE“-Einstellung (Lautstärkeunterschied der Kanäle Rechts/Links) vorgenommen werden.

RÜCKANSICHT



9. SPEAKER: Lautsprecheranschluss-klemmen Ausgangsbuchsen mit Schraubklemmen zum Anschluss von einem oder zwei Lautsprecherpaaren. Es können Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwendet werden. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Installation“ für den Fall, dass zwei Lautsprecherpaare angeschlossen werden sollen.

10. INPUT („LINE1“ ... „LINE4“): Anschluss von Stereo-Quellgeräten mit Hochpegelausgang Vier Stereo-Cinch-Eingangsanschlüsse für Quellgeräte mit analogem Stereoton-Hochpegelausgang.

11. MAIN INPUT („LINE5“): Endstufeneingang Anschluss eines Stereo-Vorverstärkers oder eines Quellgerätes mit Vorverstärkerausgang. Beachten Sie, dass an „LINE5“ kein Hochpegelausgang einer Stereo-Quelle angeschlossen werden darf. Der Eingang darf auch nicht mit dem benachbarten Vorverstärkerausgang „PRE OUTPUT“ (14) verbunden werden.

12. INPUT „BALANCED“: XLR-Eingang Eingangsanschluss für ein Stereo-Quellgerät mit symmetrischem Ausgangsanschluss (XLR).

13. REC OUTPUT: Aufnahmeausgang Schließen Sie hier, wenn gewünscht, z.B. ein Aufnahmegerät an. Das Stereo-Signal dieses

Ausganges ist mit dem Ausgangssignal der momentan gewählten Quelle an einem der Anschlüsse „LINE1“ ... „LINE4“ identisch. Die Signale der an „LINE5“ und „BALANCED“ angeschlossenen Geräte werden nicht zum Aufnahmeausgang durchgeschleift.

14. PRE OUTPUT: Vorverstärkerausgang Wenn einer der Eingänge „LINE1“ ... „LINE4“ (10) oder der Eingang „BALANCED“ (12) gewählt ist, kann dieser Ausgang das vorverstärkte Stereo-Tonsignal der momentan gewählten Quelle an zwei zusätzliche Endstufenkanäle oder einen aktiven Subwoofer weitergeben. Der Ausgang darf nicht mit dem benachbarten Endstufeneingang „LINE5 MAIN INPUT“ (11) oder dem Hochpegelausgang eines anderen Gerätes verbunden werden.

15. POWER CONTROL (12V) Über diese Klinkenbuchsen (3,5 mm) werden die Signale zur Einschaltsteuerung (Trigger) empfangen und gesendet.

16. Netzbuchse mit Sicherungshalter Bringen Sie hier das Netzkabel an und verbinden Sie es mit der Stromversorgung. Das kleine Kunststoff-Gehäuse an der Unterseite der Netzbuchse beinhaltet die Gerätesicherung. Beachten Sie dazu die Sicherheitshinweise.

FERNBEDIENUNG

Richten Sie die Fernbedienung mit deren Vorderseite direkt auf die Gerätefront, zwischen Fernbedienung und Gerät dürfen sich keine Gegenstände befinden.

Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät sollte nicht mehr als 7 m betragen, außerhalb dieser Reichweite nimmt die Zuverlässigkeit der Fernbedienung ab.

Achten Sie darauf dass Sie die Fernbedienung nicht schräg auf das Gerät richten, außerhalb eines Winkels von $\pm 30^\circ$ zur Mittelachse reagiert das Gerät eventuell schlechter auf Bedienversuche.

Tauschen Sie beide Batterien wenn der Abstand zum Gerät in dem die Fernbedienung benutzt werden kann, sich verringert.

BATTERIEN

Verwendung der Batterien

Eine unsachgemäße Handhabung der Batterien kann ein Auslaufen der Batteriesäure oder im Extremfall sogar eine Explosion verursachen.

Die Batterien müssen unter Beachtung der korrekten Polarität eingelegt werden, wie dies im Innern des Batteriegehäuses angezeigt ist.

Verwenden Sie neue und verbrauchte Batterien nicht gemeinsam, um die Batterielebensdauer voll auszuschöpfen. Achten Sie darauf, nur Batterien gleichen Typs einzulegen.

Einige Batterien sind aufladbar, andere jedoch nicht. Beachten Sie die Vorsichtshinweise und Anweisungen, die auf jeder Batterie vermerkt sind.

Entnehmen Sie die Batterien, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird.

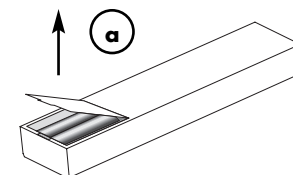
Verbrauchte Batterien sind aus Gründen des Umweltschutzes entsprechend der örtlichen Umweltschutzbestimmungen zu entsorgen und nicht in den Hausmüll zu geben.



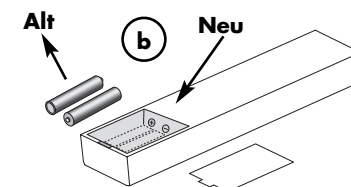
Verwenden Sie ausschließlich Mikrozellen der Größe AAA (LR3)

Wechsel/Einlegen der Batterien:

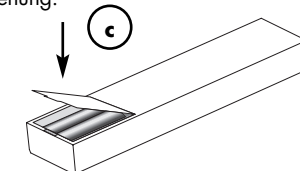
a) Öffnen und entfernen Sie den Batteriefachdeckel der Fernbedienung, indem Sie ihn mit kräftigem Zug an der Lasche am Rand der Fernbedienung anheben. Der Batteriefachdeckel wird magnetisch gehalten, die Schrauben müssen nicht gelöst werden!



b) Entfernen Sie gegebenenfalls verbrauchte Batterien und legen Sie die neuwertigen Zellen, wie im Batteriefach schematisch dargestellt, richtig ein.



c) Schließen Sie das Batteriefach der Fernbedienung.



TASTEN DER FERNBEDIENUNG

17. MUTE: Taste für die Stummschaltung

Schaltet die Ausgangssignale der Lautsprecherklemmen (9), des Vorverstärkerausgangs „PRE OUTPUT“ (14) und des Aufnahmearausgangs „REC OUTPUT“ (13) ab. Die Stummschaltung ist nicht wirksam, wenn der Eingang „LINE5 MAIN INPUT“ (11) ausgewählt ist.

18. Eingangswahltasten

Dienen der Auswahl des Eingangsgerätes, das Sie hören möchten.

19. LEVEL ▲ und LEVEL ▼: Lautstärketasten

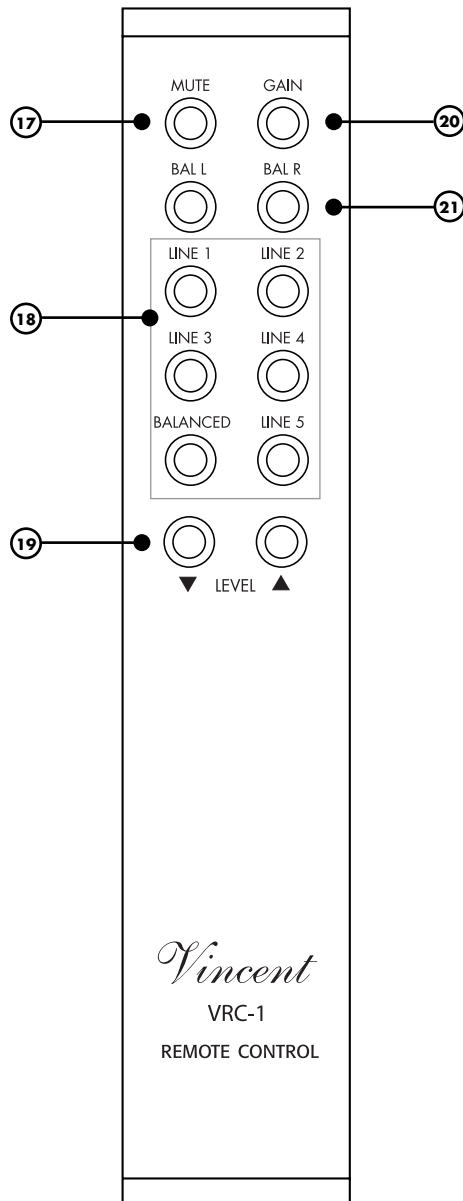
Verändern Sie hiermit die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers für die Lautsprecher (9) und den Vorverstärkerausgang (PRE OUTPUT (14)). Die Einstellung hat keinen Einfluss auf die Lautstärke, wenn der Eingang „LINE5 MAIN INPUT“ ausgewählt ist.

20. GAIN: Taste für -8dB Abschwächung aller Ausgangssignale

Ausgangssignale werden nach Umstellung auf „-8dB“ kleiner und die angeschlossenen Lautsprecher leiser. Sollte nur aktiviert werden, wenn bei geringen Lautstärkewerten die Lautstärke schon sehr hoch ist.

21. BAL L und BAL R: Tasten für Lautstärkedifferenz des linken/rechten Kanals

Stellen Sie hiermit, wenn gewünscht, den Lautstärkeunterschied zwischen rechtem und linkem Kanal ein. Dies ist nicht möglich für die am Eingang „LINE5 MAIN INPUT“ angeschlossene Quelle.



INSTALLATION

Stellen Sie die Kabelverbindung in der nachfolgend genannten Reihenfolge her. Bringen Sie erst zuletzt das Netzkabel an und verbinden es mit der Steckdose. Zwei Lautsprecher, ein oder mehrere Quellgeräte sowie das Netzkabel sind in jedem Fall anzuschließen. Die Kabel für die Einschaltsteuerung, zum Aufnahmegerät oder zu einer weiteren Stereo-Endstufe müssen nur angeschlossen werden, wenn sie benötigt werden.

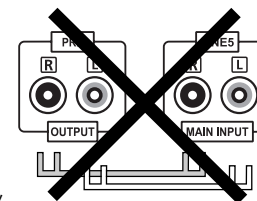


ZUR BESONDEREN BEACHTUNG



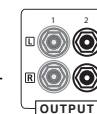
Keine Vor-End-Brücke erforderlich

Der Eingang „LINE5 MAIN IN“ (11) darf nicht mit dem benachbarten Vorverstärkerausgang „PRE OUTPUT“ (14) verbunden werden. Der integrierte Vorverstärker ist intern mit dem Endverstärker verbunden. Es kann kein Gerät unter Verwendung dieser Anschlüsse zwischen integrierte Vor- und Endstufe geschaltet werden (Effektschleife, effects loop)!



Entfernen der Schutzkappen

Vor der ersten Installation müssen von allen verwendeten Anschlüssen an der Geräterückseite die Kunststoff-Schutzkappen entfernt werden.



Cinch-Anschlüsse

Als Steckverbinder für Ein- und Ausgänge sind mechanisch identische Cinch-Buchsen vorhanden. Achten Sie darauf, dass Sie diese Anschlüsse bei der Installation nicht verwechseln!

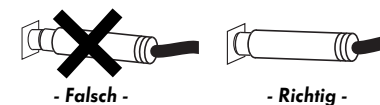
Achten Sie darauf, die analogen Eingänge für rechts und links nicht zu vertauschen. Häufig sind deren Cinch-Anschlüsse folgendermaßen farblich markiert: Rot für den rechten Kanal, schwarz oder weiß für den linken Kanal.

Das Berühren des mittleren Kontaktstiftes des Cinch-Steckers mit dem äußeren Kontakt der Cinch-Buchse kann bei eingeschalteten Geräten im schlimmsten Fall zur Beschädigung der Geräte führen. Nehmen Sie deshalb niemals Änderungen an

den Kabelverbindungen vor, während die Geräte eingeschaltet sind!

Steckverbindungen

Achten Sie darauf, dass alle Steckverbindungen fest sitzen. Unzureichende Anschlüsse können Störgeräusche, Ausfälle und Fehlfunktionen verursachen.



Lautsprecheranschluss

Es ist empfehlenswert, konfektionierte Lautsprecherkabel zu verwenden, anstatt die Innenleiter (Litze) der Kabel direkt anzuklemmen. Bananenstecker oder Kabelschuhe bieten höhere Sicherheit gegen Kurzschlüsse und Beschädigung der Lautsprecher oder des Verstärkers.

Sorgen Sie dafür, dass blanke Lautsprecherdrähte sich niemals gegenseitig oder das Metall der Gehäuserückwand berühren können!

Achten Sie auf korrekten Anschluss der positiven und negativen Lautsprecherdrähte. Vertauschter Anschluss macht sich durch verringerte Klangqualität bemerkbar.

Verwenden Sie nur Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω.

Kabelverbindungen

Um das Klangpotential der Komponenten voll auszuschöpfen, sollten nur hochwertige Lautsprecher- und Verbindungskabel, beispielsweise Vincent Kabel, verwendet werden. Bevorzugen Sie geschirmte Audio-Kabel. Ihr Fachhändler wird Sie gern diesbezüglich beraten.

ANSCHLUSS DER QUELLGERÄTE MIT CINCH-HOCHPEGEL-AUSGANG

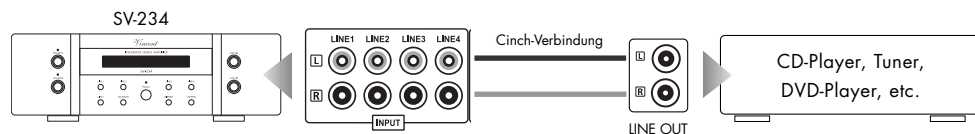
Verbinden Sie die Ausgänge dieser Quellgeräte mit den Eingängen „LINE1“ ... „LINE4“ (10) des Verstärkers. Meist sind die Ausgangsanschlüsse der Quellgeräte mit „LINE OUT“, „AUDIO OUT“ oder „FRONT OUT“ markiert. Informationen über die Anschlussmöglichkeiten der Quellgeräte finden Sie in deren Bedienungsanleitungen.



Zur Verwendung eines Plattenspielers benötigen Sie eine so genannte Entzerrer-Vorstufe (auch Phono-Vorstufe genannt), die im Signalweg zwischen Plattenspieler und einem der Hochpegel-eingänge installiert wird. Einige Plattenspieler-Modelle enthalten bereits diese Vorstufe und können direkt angeschlossen werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Bedienungsanleitung dieses Gerätes.

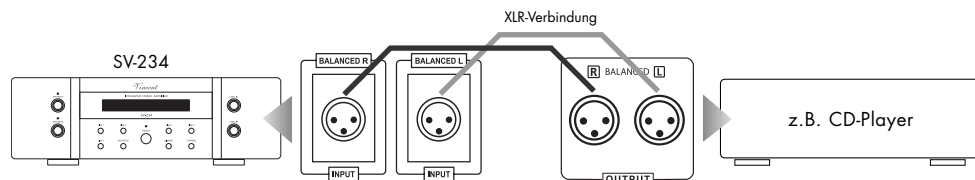
Oftmals lässt sich unter Zuhilfenahme von Adaptern auch der Stereo-Ton von Geräten nutzen, deren Line-Pegel-Ausgänge nicht über Cinch-Ausgangsbuchsen, sondern andere Steckverbinder (DIN-Stecker, Klinkenstecker) angeschlossen werden.

Es können bis zu vier Stereo-Quellen mit Cinch-Hochpegelausgang angeschlossen werden. Bei den zugehörigen Ton-Eingängen „LINE1“ ... „LINE4“ handelt es sich um elektrisch gleichwertige standardmäßige Hochpegel-eingänge mit Cinch-Buchsen.



ANSCHLUSS EINES QUELLGERÄTES MIT STEREO-XLR-AUSGANG

Der Eingang „BALANCED“ (12) kann nur mit einem Gerät verbunden werden, das einen ebenso symmetrischen Ausgang hat. Sie erkennen das an der Form des so genannten XLR-Anschlusses. Lassen Sie den Eingang frei, wenn keines Ihrer Audio-Quellen diese Art des Anschlusses verwendet. Manchmal besitzen Audio-Quellgeräte auch beide Anschlussmöglichkeiten.



ANSCHLUSS EINES STEREO-VORVERSTÄRKERS ODER DER FRONTKANÄLE EINES MEHRKANALSYSTEMS

Dieser Stereovollverstärker ist mit einem Eingangsanschluss („LINE5“) versehen, dessen Signal die Vorstufe umgeht (so genannter „unity gain“-Eingang). Dadurch kann dieser mit dem Vorverstärkerausgang eines anderen Gerätes oder den Vorverstärkerausgängen für die Frontkanäle eines Heimkinosystems (AV-Receiver oder AV-Vorstufe) verbunden werden. Für die Lautstärkeregelung sowie die Funktion von BALANCE und Stummschaltung (MUTE) ist dann der angeschlossene Vorverstärker zuständig.



Ist der Eingang „LINE5“ gewählt, verhält sich der Verstärker SV-234 wie eine Stereo-Endstufe. Wenn sich der Verstärker SV-234 beim Betrieb als Endstufe automatisch mit dem Vorverstärker ausschalten soll, müssen die nachfolgend beschriebenen Kabelverbindungen für die Einschaltsteuerung richtig vorgenommen werden.

Lassen Sie den Eingang „LINE5“ frei, wenn Sie den Verstärker SV-234 nicht als Endstufe nutzen wollen.

KABELVERBINDUNGEN FÜR DIE EINSCHALTSTEUERUNG (POWER CONTROL)

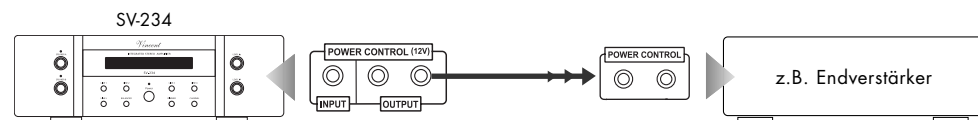
Viele AV-Systeme bestehen aus einer Vielzahl von Einzelkomponenten. Um diese nicht vor und nach jedem Gebrauch alle einzeln aus- und einzuschalten, haben manche Hersteller die Geräte mit einer so genannten „TRIGGER“-Schaltung, auch „Power Control“ oder „Einschaltsteuerung“ genannt, ausgestattet. Vor allem für Vor- und Endstufen wird diese Art der ferngesteuerten Standby-Schaltung verwendet. Um diese verwenden zu können, müssen Kabelverbindungen direkt oder indirekt zwischen dem Vollverstärker und allen Geräten, welche diese Funktion unterstützen, hergestellt werden. Die Funktion „POWER CONTROL“ bewirkt, dass jedes Ein- bzw. Ausschalten eines Gerätes des Systems (üblicherweise des Vorverstärkers) automatisch das Ein-/Ausschalten aller daran angeschlossenen Geräte, die diese Funktion unterstützen, bewirkt. Beachten Sie, dass alle Geräte, welche auf die Einschaltsteuerung reagieren, im Ausschaltzustand nicht vom Netz getrennt, sondern in Bereitschaft geschaltet sind. Als Verbindungskabel finden zweiadrige, mit 3,5 mm Klinkenstecker (mono) versehene Leitungen Verwendung. Für die Verbindung zwischen jeweils zwei Geräten wird eins dieser Kabel benötigt.

Ist die hier beschriebene Arbeitsweise nicht erwünscht, reicht es meist, die in diesem Abschnitt beschriebenen Kabelverbindungen wegzulassen.

Der SV-234 besitzt einen Eingangsanschluss und zwei Ausgangsanschlüsse für die Einschaltsteuerung. Damit kann er sowohl das Schaltsignal für weitere Komponenten einer Stereoanlage erzeugen und ausgeben als auch auf das Schaltsignal eines anderen Gerätes reagieren. Beide Fälle werden im Folgenden beschrieben.

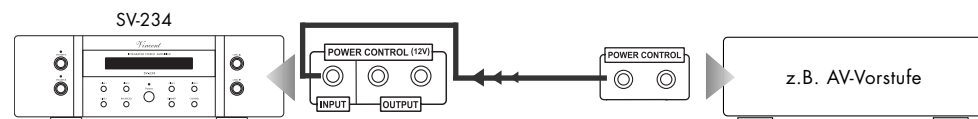
(1) Das gesamte System soll am Vollverstärker SV-234 ein- und ausgeschaltet werden

In diesem Fall muss der „POWER CONTROL“-Eingang (15) freigelassen werden. Zwei Geräte, welche das Schaltsignal erhalten sollen, können direkt an den beiden „POWER CONTROL“-Ausgängen (15) angeschlossen werden. Sind jedoch mehr als zwei Geräte, welche gesteuert werden können, angeschlossen, so ist es notwendig, die Steuerverbindung zwischen Vorverstärker und weiteren zu steuernden Geräten über die Ausgänge der zwei direkt angeschlossenen Geräte zu führen. Zu diesem Zweck kann an den meisten Geräten einer der beiden „POWER CONTROL“-Anschlüsse als Signaleingang und der andere als Signalausgang verwendet werden. Auf diese Weise können theoretisch unendlich viele Geräte mit den Schaltimpulsen versorgt werden. Diese Methode, das Signal durch Ein- und Ausgänge der Geräte durchzuschleifen und somit zu verketten, wird auch als „daisy chaining“ bezeichnet.



(2) Der Verstärker SV-234 wird als Endstufe verwendet und soll auf das Schaltsignal reagieren

Wenn beispielsweise am Eingang „LINE5 MAIN INPUT“ (11) die Vorverstärkerausgänge eines AV-Receivers, einer AV-Vorstufe oder eines AV-Verstärkers angeschlossen sind, dieses Gerät ein „POWER CONTROL“-Schaltsignal ausgeben kann und der Verstärker SV-234 sich synchron mit diesem Gerät ein-/ausschalten soll, muss ein mit „POWER CONTROL OUTPUT“ oder „TRIGGER OUTPUT“ markierter Ausgang dieses Gerätes mit dem Schaltsignaleingang des SV-234 (15) verbunden werden. Weitere Trigger-Ausgänge der AV-Komponente und die beiden „POWER CONTROL“-Ausgänge des SV-234 können dann zu weiteren Geräten geführt werden.

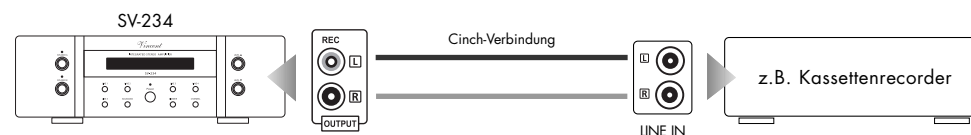


Viele der Geräte, welche durch ein Schaltsignal gesteuert werden können (nicht Vorverstärker oder Vollverstärker), besitzen zwei Anschlussbuchsen, welche nicht als Ein- oder Ausgang gekennzeichnet sind. In diesem Fall kann einer der beiden beliebig gewählt werden.

„POWER CONTROL“-Anschlüsse von Vor- oder Vollverstärkern dürfen niemals untereinander verbunden werden! An alle anderen Geräte darf direkt oder indirekt nur ein Vor- oder Vollverstärker über „POWER CONTROL“-Verbindung angeschlossen sein!

ANSCHLUSS EINES AUFNAHMEGERÄTES

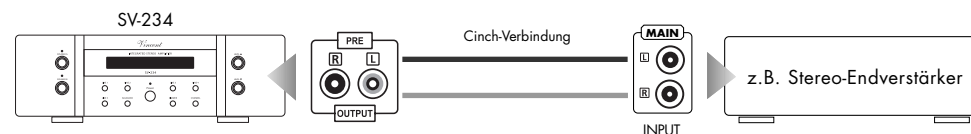
An die Cinch-Buchsen „REC OUTPUT“ (13) auf der Rückseite des Gerätes können Sie, wenn gewünscht, ein analoges Stereo-Aufnahmegerät (z.B. CD-Recorder, Kassettenrecorder o.ä.) oder ein anderes Gerät, das den unveränderten, fest eingestellten Stereo-Ausgangspegel (Line-Pegel) der momentan am Verstärker gewählten Signalquelle erhalten soll, anschließen. Der Ausgangspegel ist unabhängig von der Lautstärkeregelung, reagiert aber auf die Stummschaltung (17).



Verbinden Sie diesen Signalausgang mittels Cinch-Kabel mit dem Signaleingang („LINE IN“, „TAPE IN“ oder „REC IN“) des Aufnahmegerätes. Beachten Sie bitte, dass einige Aufnahmegeräte einen störenden Einfluss auf das jeweilige Audiosignal haben können. Manche Aufnahmegeräte haben eine eher niedrige Eingangsimpedanz, welche die Eingangssignalspannung geringfügig verfälschen kann. Für maximalen Musikgenuss empfehlen wir Ihnen, die Verbindung an den „REC“-Buchsen nur so lange anzuschließen, wie Sie Aufnahmen durchführen.

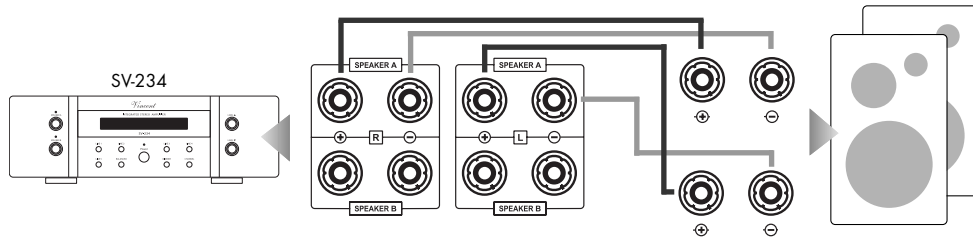
ANSCHLUSS ZWEIER ZUSÄTZLICHER ENDSTUFENKANÄLE

Die Buchsen „PRE OUTPUT“ (14) benötigen Sie nur, wenn Sie eine separate Stereo-Endstufe oder zwei Mono-Endstufen für die Versorgung zweier zusätzlicher Lautsprecher verwenden wollen. Dies kann sinnvoll sein, wenn zwei weitere Lautsprecher für Stereo-Musikwiedergabe, eventuell auch in einem anderen Raum, verwendet werden sollen. Diese Lautsprecher werden dann an die Ausgänge zusätzlicher Endverstärker angeschlossen. Die Ausgangsanschlüsse „PRE OUTPUT“ (14) des Verstärkers werden mit den Eingangsanschlüssen der Endstufe(n), welche meist mit „INPUT“, „POWER AMP IN“ oder „MAIN INPUT“ beschriftet sind, verbunden.



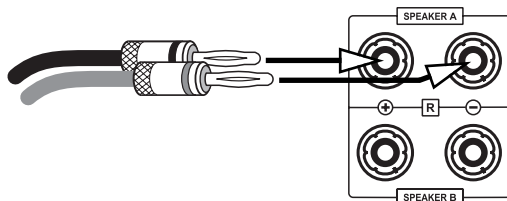
ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHER

An den Verstärker SV-234 können entweder ein Lautsprecherpaar (A) oder auch zwei Lautsprecherpaare (A+B) angeschlossen werden. Beide Ausgänge bekommen dasselbe Stereosignal. Für jeden Lautsprecher finden Sie am Gerät zwei Lautsprecherklemmen (positiv + und negativ -), welche mit einer Seite eines Lautsprecherkabels verbunden werden. An jedem Klemmenpaar finden Sie eine Beschriftung (R oder L), welche anzeigt, zu welcher Seite (rechts oder links) das Klemmenpaar gehört. Am Lautsprecher gibt es gleichartige oder ähnliche Anschlüsse, auch hier ist markiert, welcher Anschluss zu welchem Pol (+ oder -) gehört. Hier wird das andere Ende des dem Lautsprecher zugeordneten Lautsprecherkabels angeschlossen. Durch das Lautsprecherkabel müssen jeweils gleichartige Anschlüsse eines Klemmenpaares miteinander verbunden werden: die mit „+“ markierte Klemme am Verstärker muss zum mit „+“ markierten Anschluss des Lautsprechers führen. Die Skizze zeigt die Anschlüsse bei Verwendung eines Lautsprecherpaares. Soll ein zweites Lautsprecherpaar angeschlossen werden, so werden auf ähnliche Weise die Klemmen der unteren Anschlussreihe („B“) mit den zusätzlichen Lautsprechern verbunden.

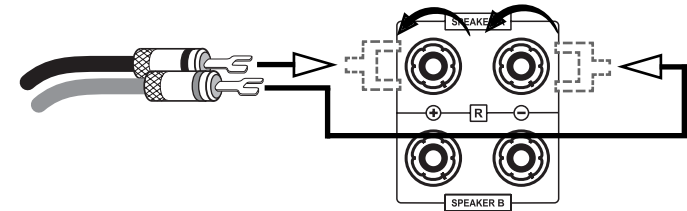


Wird jeder Lautsprecher ganz normal mit einem doppeladrigen Lautsprecherkabel verbunden, so müssen bei Lautsprechern mit Doppelanschluss (vier Lautsprecherklemmen) die (meist mit den Lautsprechern gelieferten) Kontaktbrücken (meist kleine Metallplättchen oder kurze Kabelstückchen) jeweils zwischen den beiden Klemmen gleicher Polung (z.B. beide mit „+“ beschriftete Klemmen) angebracht werden. Der mit „+“ und „R“ markierte Anschluss des Verstärkers wird mit einem der mit „+“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Der mit „-“ und „R“ markierte Anschluss des Verstärkers wird mit einem der mit „-“ markierten, gebrückten Anschlüsse des rechten Lautsprechers verbunden. Für das Lautsprecherkabel zwischen den Anschlüssen des linken Lautsprechers ist die entsprechende Zuordnung zu wählen.

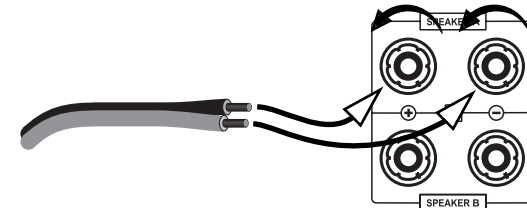
Wenn Sie konfektionierte Lautsprecherkabel mit 4 mm Bananensteckern verwenden, brauchen Sie nur die zwei Stecker eines jeden Lautsprecherkabels mit den zwei zugehörigen Klemmen zu verbinden. Die Schraubkappe der Klemme sollte im Uhrzeigersinn festgedreht werden.



Sollen Kabelschuhe verwendet werden, muss an jeder Klemme der Schraubkopf im Gegenuhrzeigersinn gelöst, der Kabelschuh darunter geschoben und die Schraubkappe im Uhrzeigersinn festgedreht werden. Stellen Sie zur Vermeidung von Schäden sicher, dass der Anschluss fest sitzt und kein blankes Metall von den Kabelschuhen die Rückwand oder einen anderen Anschluss berührt.



Anderenfalls entfernen Sie ein ca. 1 cm langes Stück der Isolierung von jedem Endstück des Lautsprecherdrahtes. Verdrehen Sie die blanke Litze, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Drehen Sie den Knopf der Lautsprecherklemme im Gegenuhrzeigersinn, um ihn zu lösen und führen Sie das blanke Drahtende in das nun freiliegende Klemmenloch ein. Drehen Sie den Knopf nun im Uhrzeigersinn, um den Draht in der Lautsprecherklemme festzuklemmen. Achten Sie darauf, dass die Verschraubung fest ist.



Wenn Sie zwei Lautsprecherpaare (A und B) anschließen möchten, müssen alle verwendeten Lautsprecher eine Nennimpedanz von mindestens 8Ω aufweisen. Wird der Verstärker nur mit einem Lautsprecherpaar (A oder B) betrieben, können alle Lautsprechertypen mit einer Nennimpedanz von mindestens 4Ω angeschlossen werden.

Achten Sie auf die richtige Polung der Lautsprecherkabelanschlüsse. Der positive Kontakt ist meist rot und oft mit „+“ markiert. Die markierte Leitung des Lautsprecherkabels muss mit dem positiven Anschluss verbunden werden.

ANSCHLUSS DES NETZKABELS

Drücken Sie den Kaltgerätestecker des mitgelieferten Netzkabels fest in die Netzbuchse an der Geräterückwand. Verbinden Sie das andere Ende des Netzkabels mit einer Netzsteckdose.

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Ein- und Ausschalten	POWER (5)	Das Gerät wird an der Gerätevorderseite ein- und ausgeschaltet. Ist der Schalter in der Ausschaltposition, ist das Gerät jedoch nicht vollständig vom Stromnetz getrennt und reagiert auf ein am Eingang „POWER CONTROL INPUT“ (15) anliegendes Signal. Das Gerät kann somit nicht ausgeschaltet werden, solange ein an diesem Eingang angeschlossenes Gerät ein Einschaltsignal ausgibt. WELCOME Direkt nach dem Einschalten sollte vorsichtshalber die Lautstärkeeinstellung des Verstärkers reduziert werden.
Lautsprecherpaare einzeln ein- oder ausschalten	SPEAKER A/B (1)	Zur Wiedergabe von Musik über Lautsprecher muss mindestens ein Paar Lautsprecherpaar angeschlossen sein (zweckmäßigerweise an den Anschlüssen „A“). Die verwendeten Anschlüsse müssen unter Verwendung der Tasten „SPEAKER“ aktiviert sein (LED leuchtet). Nur wenn zwei Lautsprecherpaare betrieben werden, ist es notwendig auch den zweiten Anschluss zu aktivieren.
Eingangsquelle wählen	Eingangswahl-tasten (10)(11)(12)	Kurzes Betätigen der Taste für den gewünschten Eingangskanal (LINE1... LINE5 oder BALANCED) wechselt auf die Wiedergabe des dort angeschlossenen Gerätes. Sowohl die Gerätevorderseite als auch die Fernbedienung tragen diese Wahl-tasten. Der Name des Eingangskanals erscheint in der Anzeige. LINE2 → LINE2 -45dB Vor dem Umschalten des Eingangskanals sollte vorsichtshalber die Lautstärke (3)(19) reduziert werden!
Lautstärke des Systems verändern	LEVEL▲/▼ (3)(19)	Halten Sie die Taste „LEVEL▲“ gedrückt, um die Lautstärke zu erhöhen. Verwenden Sie „LEVEL▼“, um diese zu verringern. Dies ist sowohl mit der Fernbedienung als auch mit den Gerätetasten möglich. Das Display (2) zeigt die aktuelle Lautstärkeeinstellung an. Der Wert für das Lautstärke-minimum ist -99dB, das Maximum wird spätestens bei einer Anzeige von 00dB, mit den meisten Lautsprechern schon viel früher erreicht. LINE2 -99dB ← ... → LINE2 00dB Der Lautstärkewert kann nicht verändert werden, während der Eingang „LINE5 MAIN IN“ gewählt ist. In der Anzeige (2) ist dann der Schriftzug „MAX“ zu sehen. Die Lautstärkeeinstellung hat keinen Einfluss auf das Signal am Ausgang „REC OUTPUT“ (13).
Lautsprecher und Vorstufenausgang stummschalten	MUTE (17)	Die Stummschaltung kann nur über die Fernbedienung betätigt werden. Sie schaltet das Ausgangssignal der Lautsprecheranschlüsse (9), des Vorverstärkerausgangs „PRE OUTPUT“ (14) sowie des Aufnahmeausgangs „REC OUTPUT“ (13) ab. Durch erneutes Betätigen wird die ursprünglich eingestellte Lautstärke wiederhergestellt. Solange die Stummschaltung aktiv ist, ist in der Anzeige der Schriftzug „MUTING“ zu sehen. MUTING ← ... → MUTE OFF

BEDIENUNG DES GERÄTES

Aktion	Taste(n)	Beschreibung
Verstärkung reduzieren (-8dB Pegeldämpfung)	GAIN (20)	Betätigen dieser Taste aktiviert bzw. deaktiviert eine Pegeldämpfung um 8dB, welche sich sowohl auf die Lautstärke der Lautsprecher als auch die Signale des Ausgangs „PRE OUTPUT“ (14) auswirkt. Die GAIN-Einstellung ist sinnvoll, wenn die Kombination aus Verstärker und Lautsprechern eine so hohe Empfindlichkeit zeigt, dass der nutzbare Regelbereich der Lautstärkeeinstellung des SV-234 bei niedrigen Werten liegt. Dann ist bei geringen Lautstärkewerten die Lautstärke schon sehr hoch und die Lautstärkeschritte sind zu grob. Drücken Sie in diesem Fall, nachdem Sie die Lautstärke vorsichtshalber reduziert haben, die Taste „GAIN“. Falls die Pegeldämpfung vorher abgeschaltet war, erscheint nun „-08dB“ in der Anzeige. Die Lautstärke wird geringer und die Pegel der Ausgangssignale „PRE OUTPUT“ (14) und „REC OUTPUT“ (13) werden kleiner. GAIN -08dB ← ... → GAIN -00dB Ein weiterer Tastendruck bringt die Verstärkung wieder in den ursprünglichen Zustand (00dB). Die GAIN-Funktion kann nur über die Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden. Im täglichen Gebrauch der Vorstufe sollte diese Taste nicht betätigt werden!
Helligkeit der Anzeige an der Gerätefront verändern	DIMMER (7)	Diese Funktion kann nur mit der Taste an der Gerätevorderseite betätigt werden. Mit dieser Taste kann die Helligkeit der Anzeige (2) an der Gerätevorderseite in zwei Stufen reduziert (Betätigung 1x, 2x) oder die Anzeige abgeschaltet (Betätigung 3x) werden. Ein vierter Tastendruck stellt die ursprüngliche, maximale Helligkeit wieder her.
Kanalbalance verändern	BAL L/R (21) CHANNEL (8) LEVEL▲/▼ (3)(19)	Hiermit stellen Sie einen der beiden Kanäle und somit auch einen der beiden Lautsprecher lauter als den anderen ein. Die Kanalbalance-Regelung kann sowohl über die Fernbedienung als auch an der Gerätevorderseite vorgenommen werden. Das ist evtl. gewünscht, falls Sie am Hörplatz dem einen der beiden Lautsprecher näher als dem anderen sind und dadurch ein Lautstärkeunterschied wahrgenommen wird. Sie können diese Kanalungleichheit um 10 Stufen jeweils nach rechts bzw. links verstellen. Der maximale Wert der Kanalungleichheit wird mit +10dB erreicht. Die Einstellung wirkt sich nicht auf den Ausgang „REC OUTPUT“ (13) aus und ist auch nicht möglich für das am Eingang „LINE5 MAIN INPUT“ (11) angeschlossene Gerät. Mit der Fernbedienung: Betätigen Sie, gegebenenfalls mehrfach, die Taste „BAL L“, um den linken Kanal lauter als den rechten Kanal einzustellen. Verwenden Sie die Taste „BAL R“, um den rechten Kanal lauter als den linken Kanal einzustellen. An der Gerätevorderseite: Drücken Sie die Taste „CHANNEL“. Nun haben Sie die Möglichkeit, mit den „LEVEL“-Tasten (3)(19) die Lautstärkebalance zu verändern. Nach kurzer Zeit wird dieser Einstellmodus wieder verlassen. Die Anzeige stellt während der Veränderung des eingestellten Wertes auch dar, welcher der beiden Stereo-Kanäle lauter eingestellt wurde. BAL L +10dB ← ... → BAL 00dB ← ... → BAL R +10dB

WEITERE TIPPS

Einspielzeit/Aufwärmen

Ihre Audio-Geräte benötigen eine gewisse Zeit bis sie ihre klangliche Höchstleistung erreichen. Dieser Zeitraum ist für die verschiedenen Komponenten Ihres Systems sehr unterschiedlich. Bessere und gleichförmigere Leistung erhalten Sie während der Zeit, die das Gerät eingeschaltet bleibt.

Nutzen Sie die Erfahrung Ihres Fachhändlers!

Netzbrummen

Bestimmte Quellgeräte können im Verbund mit dem Verstärker zu einem über die Lautsprecher hörbaren Brummgeräusch führen, dessen Lautstärke sich mit dem Lautstärkeregler beeinflussen lässt. Dies ist kein Hinweis auf einen Mangel eines Ihrer Audio-Produkte, muss aber durch entsprechende Maßnahmen verhindert werden. Generell kann jedes an den Verstärker angeschlossene, ebenfalls netzbetriebene und mit dem Schutzleiter des Stromnetzes verbundene Gerät dieses Problem hervorrufen.

Dieses Phänomen wird erfahrungsgemäß entweder durch den Antennenanschluss des Tuners bzw. Fernsehers oder in Verbindung mit Personalcomputern, elektrostatischen Lautsprechern, Subwoofern, Plattenspielern oder Kopfhörerverstärkern hervorgerufen, sofern eine Audioverbindung zum Verstärker besteht.

Eine weitere mögliche Quelle für Brummstörungen stellt die elektromagnetische Einstrahlung des Netztesiles anderer Geräte (z.B. Verstärker, Receiver, CD-Player, Tuner usw.) auf das Tonabnehmersystem eines angeschlossenen Plattenspielers dar. Solche Fehlerursachen kann man leicht selbst ermitteln, indem man die Aufstellung des Plattenspielers gegenüber den anderen Geräten verändert.

Das Massepotential aller Signale ist in fast jedem elektrischen Gerät an einem zentralen Punkt zusammengefasst. Dort finden sie genau einmal eine gemeinsame Verbindung. Sollte ein Schutzleiter vorhanden sein, hat er immer an einer strategisch günstigen Stelle eine unlösbare Verbindung mit dem Gehäuse und beide werden meist auch genau einmal am zentralen Massepunkt mit angeschlossen. So wird auch die abschirmende Wirkung des Gehäuses erzeugt. Manche Geräte besitzen einen Masse-Trennschalter (GND SWITCH) an der Geräterückseite. Wenn dieser eingeschaltet ist (sich in der Position „ON befindet“), sind Schutzleiter und Gehäuse gemeinsam vom Massepunkt abkoppelt, die Schutzleiterwirkung bleibt erhalten.

Ist das Brummgeräusch durch eigene Versuche nicht zu beseitigen, wird Ihnen Ihr Fachhändler weiterhelfen.

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Keine Funktion nach Betätigung des Netzschalters	Netz kabel nicht an eine betriebsbereite Steckdose angeschlossen. Netz kabel nicht fest in die Steckdose und die Gerätebuchse gesteckt oder defekt. Gerätesicherung bzw. Gerät defekt.	Stellen Sie eine Verbindung zu einer funktionierenden Steckdose her. Prüfen Sie das Netzkabel, tauschen Sie es gegebenenfalls gegen ein geeignetes Kaltgerätekabel aus und drücken Sie dessen Stecker fest in die Steckdose und auf der anderen Seite in die Netzbuchse des Gerätes. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.
Kein Ton obwohl Gerät eingeschaltet und aktiv (Geräteanzeige (2) in Funktion)	Das momentan eingestellte (10)(11)(12) Quellgerät gibt kein Signal aus. Ausgang des Quellgerätes nicht oder falsch bzw. nicht mit dem gewünschten Eingangsanschluss des Verstärkers verbunden. Falscher Eingangskanal am Verstärker gewählt. Lautstärke (LEVEL) zu niedrig eingestellt. Der Verstärker ist stummgeschaltet (Mute-Funktion). Das verwendete Lautsprecherpaar wurde nicht aktiviert. Die Lautsprecherkabel sind nicht richtig mit den Anschlussklemmen verbunden oder defekt.	Starten Sie die Wiedergabe der angeschlossenen Signalquelle. Korrigieren Sie den Anschluss der Signalquelle. Korrigieren Sie die Eingangswahl (10)(11)(12). Erhöhen Sie vorsichtig die Lautstärke (3)(19). Deaktivieren Sie die Stummschaltung (Taste „MUTE“ (17)). Betätigen Sie die dem Lautsprecherpaar zugehörige Taste „SPEAKER A/B“ (1) an der Gerätevorderseite, so dass die benachbarte LED leuchtet. Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers (9) und an den Lautsprecheranschlüssen.
Ton-Wiedergabe eines Kanals funktioniert nicht	Das Quellgerät gibt nur auf einem Kanal ein Signal aus. Eines der Signalkabel zwischen Quellgerät und Verstärker ist nicht fest eingesteckt oder defekt. Kanalbalance ist verstellt. Eines der Lautsprecherkabel ist nicht richtig angeschlossen oder defekt.	Prüfen Sie das Quellgerät, z.B. an einem anderen Verstärker. Prüfen und befestigen Sie diese Kabel. Bringen Sie den Kanal-Lautstärke-Unterschied (21)(8) in die gewünschte Einstellung. Prüfen und befestigen Sie die Lautsprecherkabel an den Klemmen des Verstärkers und an den Lautsprecheranschlüssen. Die Kabel beider Lautsprecher eines Lautsprecherpaares dürfen nicht an unterschiedlichen Lautsprecheranschlüssen (A bzw. B) der Verstärkerrückseite angeschlossen sein.

Symptom	Mögliche Fehlerursache	Abhilfe
Anzeige an der Gerätefront funktioniert nicht	Mit der Taste „DIMMER“ (7) ist die Anzeige vorher abgeschaltet worden.	Betätigen Sie die Taste „DIMMER“ (7) erneut.
Schlechte Tonqualität	Anschlüsse der Kabelverbindungen sind lose, die Anschlüsse verschmutzt oder ein Kabel defekt. Ein Plattenspieler wurde ohne zwischengeschaltete Entzerrervorstufe (Phonovorstufe) an einen der Hochpegel angeschlossen. Ein Gerät mit Hochpegelausgang (z.B. CD-Player) wurde an den Endstufeneingang „LINE5“ (11) angeschlossen.	Prüfen Sie die Audio-Anschlüsse. Schließen Sie eine Phonovorstufe an. Verwenden Sie Quellgeräte mit Hochpegelausgängen nur an den Eingängen „LINE1“ ... „LINE4“.
Über die Fernbedienung können keine Funktionen ausgeführt werden	Keine Batterien in das Handgerät eingelegt, Batterien nicht richtig eingelegt oder verbraucht. Die Sichtlinie zwischen Fernbedienung und Gerät ist versperrt, die Reichweite wurde überschritten oder das Handgerät wurde aus zu weit seitlicher Position betätigt. Gerät nicht eingeschaltet.	Prüfen und ersetzen Sie ggf. die Batterien. Versuchen Sie, die Fernbedienung nur bei freier Sicht auf die Gerätefront, innerhalb von 7m Entfernung und möglichst frontal auf das Gerät zu richten. Schalten Sie das Gerät ein.
Tiefton-Brummen zu hören	Siehe Abschnitt „Netzbrummen“ im Kapitel „Weitere Tipps“.	

TECHNISCHE DATEN

Frequenzgang:	20 Hz - 50 kHz $\pm 0,5$ dB
Nennausgangsleistung an 8 Ω :	200 W
Nennausgangsleistung an 4 Ω :	289 W
Eingangsempfindlichkeit:	400 mV
Klirrfaktor:	< 0.1%
Signal-Rausch-Abstand:	>90 dB
Eingangsimpedanz:	47 k Ω
Netzanschluss:	220-240V/50Hz
Eingänge:	4x RCA stereo, 1x RCA (Main Input stereo), 1x XLR stereo
Ausgänge:	1x Power Control (3,5 mm Klinkenbuchse) LS-Klemmen für 4 Lautsprecher, 1x PRE stereo RCA, 1x REC stereo RCA, 2x Power Control (3,5 mm Klinkenbuchse)
Maße:	430 x 142 x 450 mm
Gewicht:	23 kg
Farbe:	silber / schwarz

LEXIKON/WISSENSWERTES

Audio-Quellen/Audio-Quellgeräte

Komponenten Ihrer HiFi-Anlage und alle weiteren Geräte, deren Ton Sie über das System hören möchten und dazu an den Vor-, Vollverstärker oder Receiver anschließen. Dazu gehören CD-Player, DVD-Player, Tuner (Radios), Kassettenspieler, DAT-Recorder, Personalcomputer, Schallplattenspieler, portable Audiogeräte und viele weitere.

Dynamik

Unterschied zwischen den leisesten und dem lautesten Tönen, die in Audio-Signalen (ohne Verzerrungen oder Übergang in Rauschen) möglich sind.

Eingangsempfindlichkeit

Begriff für die kleinste Eingangsspannung, die bei maximaler Lautstärkeinstellung des Verstärkers die maximale Ausgangsleistung bewirkt. Beispiele: 100 mV bis 500 mV (Millivolt) bei Hochpegel-eingängen, 2 mV bis 5 mV am Phono-MM-Eingang oder 0,1 mV bis 0,5 mV am Phono-MC-Eingang.

Pegel

Eine Art der Darstellung jeder physikalischen Größe; gebräuchliches Maß für Signalspannungen und Lautstärke. Wird in Dezibel (dB) angegeben. Als Spannungen „auf Line-Pegel“ werden Signalspannungen unterhalb 1V bezeichnet, die als Musik-Signale für Verstärker-Eingänge geeignet sind. Eingänge des Verstärkers (in der Regel als Cinch-Buchse ausgeführt), die für Signale des CD-Players, Kassettenspieler, DVD-Players usw. vorgesehen sind, werden auch als „Line-Level-Eingänge“ oder „Hochpegel-Eingänge“ bezeichnet.

RCA/Cinch

RCA ist die amerikanische Bezeichnung für die koaxialen Cinch-Steckverbindungen als Abkürzung für „Radio Corporation of America“, den Namen einer US-amerikanischen Firma. Sowohl Stecker als auch verwendete Kabel bestehen aus einem stabförmigen Innenleiter und einem zylinderhüllenförmigen Außenleiter. Damit lässt sich ein Mono-Audiosignal oder ein Videosignal übertragen. Im Vergleich mit der XLR-Steckverbindung wird diese Verbindungsart auch „unsymmetrische Signalverbindung“ („unbalanced“) genannt.

XLR

Auch: „symmetrische Verbindung“ oder „balanced“. Eine Steckverbindung für Audiogeräte. Sie ist rund, hat einen Durchmesser von etwa 1,5 cm und besitzt meist drei Kontaktstifte. XLR ist eine alternative Verbindung zu Cinch für NF-Signale im professionellen Audiobereich. Ihr Vorteil ist die zusätzliche Übertragungsmöglichkeit desselben Signals mit negativem Spannungshub (deswegen drei Anschluss-Stifte), so dass bei entsprechender Signalaufbereitung im empfangenden Gerät die auf dem Signalweg durchs Kabel eingestreuten elektromagnetischen Störungen beseitigt werden können. Des Weiteren wird mit einem höheren Pegel übertragen. Dadurch ist diese Art der Audiosignal-Übertragung störsicherer.

SAFETY GUIDELINES

This appliance was produced under strict quality controls. It complies with all established international safety standards. Nonetheless, the following instructions should be fully read and observed in order to prevent any hazard:



Do not open the appliance! Risk of electric shock!

There are no parts in the appliance that require maintenance by the user.



Maintenance/Alterations



All equipment that is connected to the domestic mains voltage can be dangerous to the user if not handled properly. Leave maintenance work to qualified professionals. The product is only permitted for connection to AC 230Volt/50Hz, for earthed sockets and use in enclosed areas. Altering the product or manipulating its serial number voids the warranty. After a fault, leave the appliance's fuse to be replaced only by a professional with one of the same kind.

Power Cable Connection

Always pull the plug and never the power cable if you want to disconnect the appliance from the mains power. Make sure when setting up the appliance that the power cable is not squashed, severely bent or damaged by sharp edges. Do not touch the power lead with wet or damp hands. Use the power cable supplied or another one from Vincent.

Switching Off



Switch the appliance off every time before you connect or remove other components or loudspeakers, disconnect or connect it to the mains power, leave it unused for a longer period or want to clean its outside. On all amplifiers and receivers, wait approx. 1 minute after this before disconnecting or reconnecting the cable.

Moisture/Heat/Vibration



Contact of electrically operated equipment with liquids, moisture, rain or water vapour is dangerous for such equipment and the user and must be avoided without fail. Take care that no liquids or objects get inside the appliance (ventilation slots etc.).

It must be disconnected from the mains power immediately and examined by a professional if this happens. Never expose the appliance to high temperatures (direct sunshine) or strong vibration.

Heat Build-up



All amplifiers generate heat as part of their design. Make sure that a gap of 5 cm remains around the appliance and that the surrounding air can circulate (do not install in enclosed cupboards). Vents must not be covered up.

Volume



The maximum tolerable volume is always reached well below the maximum possible setting on the amplifier. Be careful with the volume setting, therefore, in order to prevent damage to hearing. So that you do not expose yourself to high volumes unintentionally, always set to a low level before changing the input channel.

Cleaning



Pull out the power plug before cleaning the outside of the product. Whenever possible, use a soft, lint-free cloth that has been dampened. Do not use abrasives, solvents, thinners, flammable chemicals, polishes and other cleaning products that leave marks.

Batteries



Take note of the instructions for using batteries in the chapter "Remote Control".

OTHER INSTRUCTIONS

Setting up the appliance



How the system is set up has an effect on the sound quality. Therefore only place it on a suitable, stable surface. To make the most of your system's sound quality, we recommend placing the equipment on Vincent racks and not putting them on top of each other.

Old electronic equipment



This appliance is subject to the conditions set out in the European Directive 2002/96/EC, whose implementation is regulated in Germany by the Electrical and Electronic Equipment Act (ElektroG). This is identified by the symbol of a crossed out waste bin on the appliance.

What this means for you as a consumer:

All old electrical and electronic equipment that is no longer used must be disposed of separately from domestic waste using places provided by the authorities. By doing so you can prevent damage to the environment and help to encourage manufacturers to produce more durable or reusable products. For further information about disposing your old appliance, please consult your local authority, waste disposal agency or the shop where you bought the product.

CE sign



This appliance complies with the current EU directives about attaining the CE mark and thus meets the requirements for electrical and electronic equipment (EMC regulations, regulations and regulations for low voltage equipment).

Declarations



This document was written by Andreas Böer. It is a product of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim and may not be copied or distributed partly or in full without express, written consent. Vincent is a registered trademark of Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent works continually to improve and develop its products. Therefore, the appearance and technical design of the appliance are subject to changes, as long as they are in the interest of progress. The content of these instructions is for information purposes only. It can be changed at any time without prior notice and does not constitute any obligation on the part of the trademark's owner. The latter assumes no responsibility or liability for errors or inaccuracies, which may be included in these operating instructions.

Storage of the packaging

We strongly recommend that you keep the original packaging in case you need to transport the equipment again at a later date. Transport damages are mainly caused by improper packaging of the HiFi-devices. Because the original packaging fits the equipment accurately it will reduce the risk of damage if transport is necessary.

Explanation of the symbols



The lightning bolt tells you that dangerous voltages are present in the appliance, which can cause an electric shock.



This symbol brings your attention to particularly important information regarding operation and maintenance.



This symbol identifies useful information and advice about how to handle the appliance.

INCLUDED IN DELIVERY

Please check the contents of the packaging, which in addition to the appliance should contain the following accessories:

- 1 remote control VRC-1
- 2 AAA (LR3) batteries
- 1 power cable
- this manual

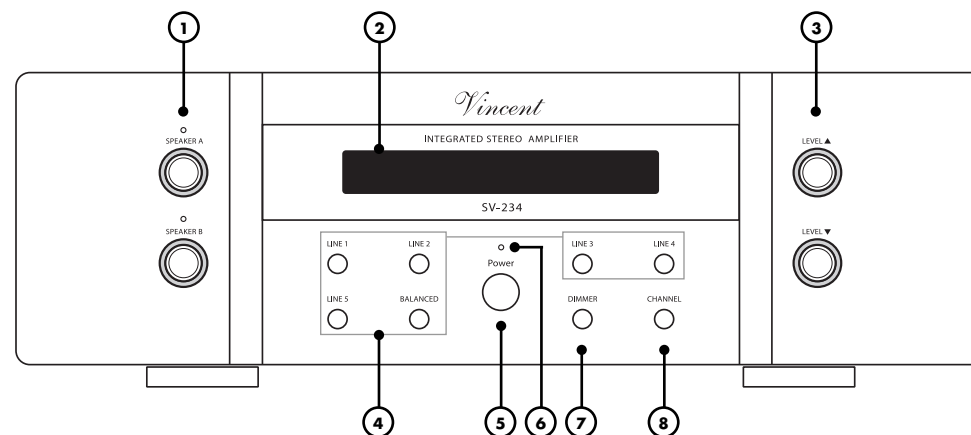
DESCRIPTION OF THE APPLIANCE

Despite the fact that development is constantly moving in the direction of digital audio format and towards audio video systems with an increasing number of channels, high quality stereo systems still enjoy a large degree of popularity. Some users are put off by the installation of expensive multi-channel systems and enjoy viewing DVD films in stereo. Other music enthusiasts do not want to switch to a surround sound system because that will never reach the sound quality of an equally prized High-End stereo system. Those who wish to combine both worlds - surround sound and premium stereo -, can often not avoid having two separate amplifiers and/or receivers, because many multi-channel systems focus on functionality rather than on uncompromised sound quality for all audio channels. If that is to be avoided and the speakers of an existing stereo system are also required to serve as front speakers for a surround sound system (so that a separate pair of front speakers does not need to be acquired), then both systems must be coupled together. For most setups that is not possible. Only if a stereo amplifier is used, which has the function for one of its inputs to act only as a power amplifier, and hence provides no audio gain to this input, can the stereo system be employed as a user friendly part of a surround sound system.

The SV-234 is the most versatile integrated stereo amplifier from the Vincent range. It can serve both as an amplifier for high quality stereo sources and then, at the push of a button, it becomes a stereo output stage (for example for the front speakers of a home cinema system). A special feature of this equipment is the possibility to attach a stereo source with balanced audio connectors (XLR). Naturally, it all comes with the highest quality workmanship and an outstanding price performance ratio.

This integrated amplifier is an ideal partner for DVD players, CD players, tuners, headphone amplifiers and speakers from Vincent. It can also form part of a Vincent multi-channel system based on a decoder preamplifier or on an AV amplifier. In this role it supports the "Power Control" function. Together with the HiFi furniture and speaker cables from the range, one can build a perfectly harmonious system.

FRONT VIEW



1. SPEAKER A/B

If suitable speakers are used, a second pair of speakers can be operated at the same time. This button allows each of the speaker pairs (designated A and B) to be individually switched on and off. The LED located above each of the buttons shows which of the speaker pairs is active.

2. Display

In normal use the display shows the name of the selected input, the volume and the operating mode (Audio Mute). When adjustments are being made (e.g. to BALANCE, GAIN), the relevant values are displayed.

3. LEVEL▲/▼: Volume keys

These are the keys for the adjustment of the main volume level of the system. They consequently control the volume of the loudspeakers and the signal of the stereo preamplifier output "PRE OUTPUT". Only for the playback of the audio source at the input "LINE5" the volume setting has no effect.

4. „LINE1“ ... „LINE5“ and "BALANCED": Input selection With a touch on one of these buttons you choose for playback the audio source attached to the corresponding connectors at the amplifier's backside.

5. POWER

This is the main power switch for turning on and off the device. Please take note of the information about it in the sections "Installation" and "Operating the device".

6. LED signaling display shut-off

This LED remains illuminated when the display is switched off by the "DIMMER" (7) function. That helps to not misinterpret a shut-off display as consequence of a shut-off device.

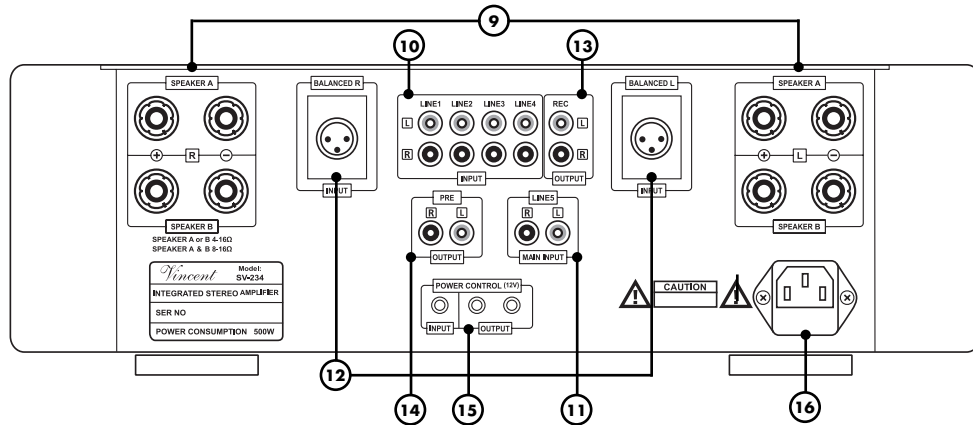
7. DIMMER: Brightness setting for the display

The brightness of the front panel display can be reduced in two steps using this button. If you press it repeatedly, the third actuation switches off the display. With a fourth stroke, the maximum display brightness will be restored again.

8. CHANNEL: Channel Balance

These are the buttons that enable you to set a volume difference between the left and the right stereo channel ("BALANCE").

REAR VIEW



9. SPEAKER: Loudspeaker terminals

At these output sockets with threaded terminals one or two pair(s) of stereo loudspeakers can be connected. Speaker cable with 4 mm banana plugs can be used. Please take note of the information given in the section "Installation", if two pairs of loudspeakers will be connected to the amplifier.

10. INPUT ("LINE1"... "LINE4"): Terminal for stereo audio signals of the source equipment Here you find four stereo RCA input sockets for source equipment with analogue stereo (line level) audio output.

11. MAIN INPUT ("LINE5"): Main Amplifier Input This is for the connection of a stereo preamplifier or source equipment with a preamplifier output. Note that no high level output should be connected from a stereo source to "LINE5". This input must also not be connected to the neighbouring preamplifier output, "PRE OUTPUT" (14).

12. INPUT "BALANCED": XLR-Input These are the input sockets for one stereo audio source equipped with XLR output sockets.

13. REC OUTPUT: Output connectors assigned to a recording device If desired, you can connect a recording device

like a CD recorder or a tape recorder to this output. The stereo signal of this output is identical to the output signal of the selected audio source at one of the inputs "LINE1"... "LINE4". The signals of the inputs "BALANCED" and "LINE5" are not available for recording at this output!

14. PRE OUTPUT: Preamplifier Output

If one of the inputs "LINE1"... "LINE4" (10) or the input "BALANCED" (12) is selected, the "PRE" output can supply two additional main amplifier channels with the preamplified stereo audio signal of the selected source. The output must not be connected to the neighboring power amplifier input "LINE5 MAIN INPUT" or to the high level input of another HiFi component.

15. POWER CONTROL (12V)

These jack connectors (3,5 mm) send and receive the signals for the standby control (12V Trigger).

16. AC power connector and fuse holder

To establish the power supply, connect the plugs of the power cable to the device and to a 230V AC wall outlet. The small plastic housing beneath the plug opening holds the fuse. Refer to the security precautions.

REMOTE CONTROL

Point the front of the remote control directly at the front of the appliance, making sure there are no objects between the remote control and the appliance.

The distance between the remote control and the appliance should not be more than 7 m, as the reliability of the remote control is affected beyond this range.

Make sure that you do not point the remote control at an angle to the appliance, as beyond an angle of $\pm 30^\circ$ to the centre axis the appliance may not respond as well to the remote control. Change both batteries if the distance at which the remote control can be used effectively decreases.

BATTERIES

Using batteries

Handling batteries incorrectly can cause battery acid to escape or an explosion in extreme cases. The batteries must be correctly inserted taking note of the polarity, which is marked in the inside of the battery compartment.

In order to make full use of the batteries' life, do not mix new and used batteries. Make sure that you insert batteries of the same type.

Some batteries are rechargeable, others are not however. Take note of the precautions and instructions that are included on all batteries.

Remove the batteries if the remote control is not going to be used for a long time.

Under no circumstances must batteries be short-circuited, taken apart or heated up.

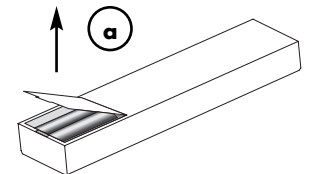
For environmental reasons, used batteries should be disposed of in accordance with local environmental regulations and not put with domestic waste.



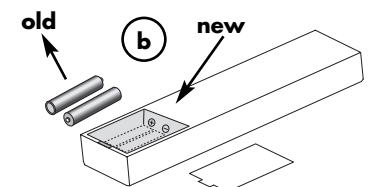
Only use AAA (LR3) size batteries.

Changing/Inserting batteries:

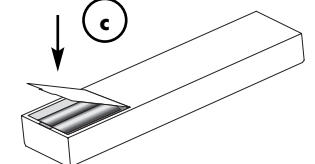
a) Open and remove the battery compartment lid of the remote control by tugging sharply on the fishplate on the edge of the remote control. The battery compartment lid is held in place magnetically, there is no need to loosen the screws!



b) If necessary, remove used batteries and insert new ones correctly as shown by the diagram in the battery compartment.



c) Put the compartment cover back on and close the battery compartment.



BUTTONS OF THE REMOTE CONTROL

17. MUTE

Pressing this button once mutes the sound of the loudspeakers (9), the preamplifier output "PRE OUTPUT" (14) and the recording output "REC OUTPUT" (13). Pressing it again returns to the original volume. The Mute function is not available if the input "LINE5 MAIN INPUT" (11) has been selected for playback.

18. Input Selector Buttons

These buttons are used to select one of the stereo audio devices connected to the amplifier's source inputs for playback.

19. LEVEL ▲ and LEVEL ▼: Volume keys

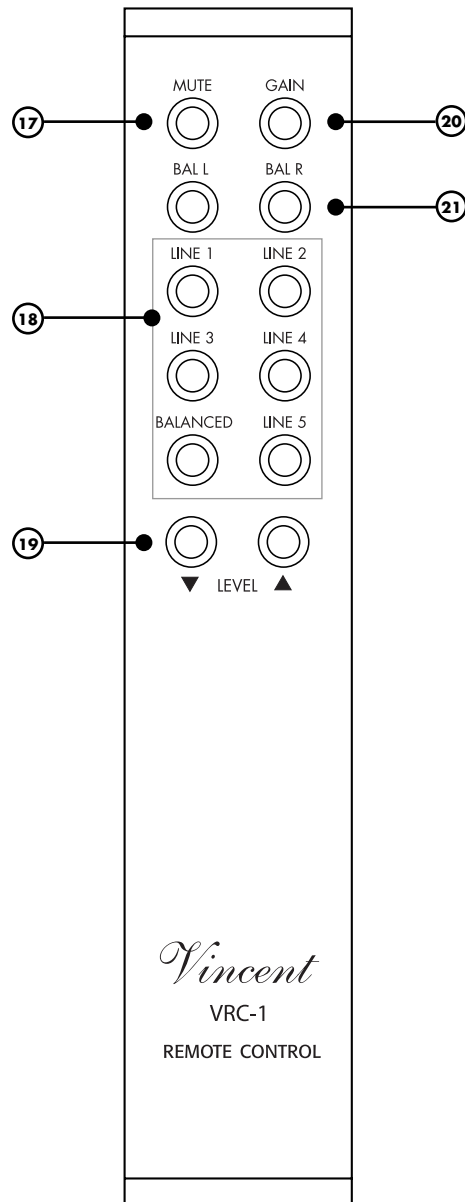
These buttons change the amplifier's volume setting for loudspeakers and the preamplifier output "PRE OUTPUT" (14). This volume setting can not be made if the input "LINE5 MAIN INPUT" (11) has been selected for playback.

20. GAIN: Push button for -8dB attenuation of Loudspeaker signals

With the activation of this function, the output signal for the power amplifier (14) and speakers (9) is reduced by 8 dB and thus the volume of the attached speakers. It should only be activated if even at low volume settings the volume is already very high.

21. BAL L and BAL R

Both keys can be used for changing the volume difference between right and left speaker if that is desired. That is not possible for the source device connected to "LINE5 MAIN INPUT".



INSTALLATION

Set up the cable links in a sequence as follows. Connect the power cable between device and power supply only after all other connections have been made. Two loudspeakers, one or more source devices and the mains cable have to be connected as a minimum. The cables for power control, to recording equipment or to another stereo amplifier must only be connected if they are to be used.

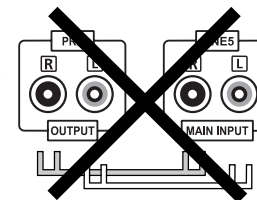


DURING INSTALLATION PLEASE OBSERVE THE FOLLOWING ADVICE:



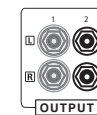
Do not connect PRE OUT and MAIN IN

No preamplifier-to-amplifier bridge circuit is required. The input "LINE5 MAIN IN" must not be connected with the neighboring preamplifier output "PRE OUTPUT"! The preamplifier part of this amplifier is connected internally with the power amplifier part. It is not possible to split preamplifier section and main amplifier section to add an effects loop (for example an equalizer).



Protective caps

Prior to the first installation the protective plastic caps must be removed from all the connections used at the rear of the unit.



RCA connections

Mechanically identical RCA plugs are available for input and output connections. Make sure that you do not get these connections confused during installation!

Make sure that you do not mix up the analogue inputs for right and left. The RCA plugs for these are mostly colour coded as follows: red for the right channel, black or white for the left channel.

Contacting the middle pin of the RCA plugs with the outer ring of the RCA chassis jack may lead to damages to the main amplifier if it is switched on! To avoid this hazard, connect or disconnect only in switched-off state and more than one minute after deactivating!

Speaker cable connections

The use of ready-made loudspeaker cables is recommended instead of connecting the cable's central wire (strand) directly to the terminals. Banana plugs or cable lugs ensure high security from short-circuits and damage to loudspeakers or amplifier.

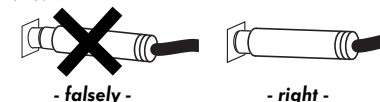
Ensure that bare loudspeaker wires are never able to come into contact with each other or with the metal on the back of the housing. Ensure that bare loudspeaker wires are never able to come into contact with each other or with the metal on the back of the housing.

Make sure that the positive and negative loudspeaker wires are connected correctly. You will notice a reduced sound quality if the connections are the wrong way round.

Only use loudspeakers with a nominal impedance of at least 4Ω.

Cable connections

Make sure that all plugs fit tightly. Inadequate connections can cause noise interference, failures and malfunctions.



To make the most of the components' sound potential, only high quality loudspeakers and connecting cables, for example Vincent cables, should be used. Your local stockist will be glad to advise you about this.

CONNECTION OF THE SOURCE EQUIPMENT WITH RCA HIGH LEVEL OUTPUTS

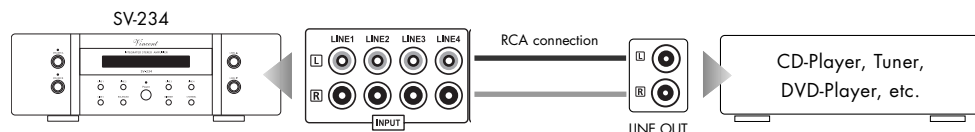
Connect the outputs of these source devices with the inputs "LINE1"... "LINE4" (10) of the amplifier. The output sockets on the source equipment are usually indicated by "Line Out", "Audio Out" or "Front Out". You will find information about ways to connect source equipment in their operating manuals.



To use a record player you need a so-called equaliser preamplifier (also called a phono preamplifier), which is installed in the signal path between the record player and one of the high-level inputs. Some models of record player already include this preamplifier and can be connected directly. You will find further information in this appliance's operating manual.

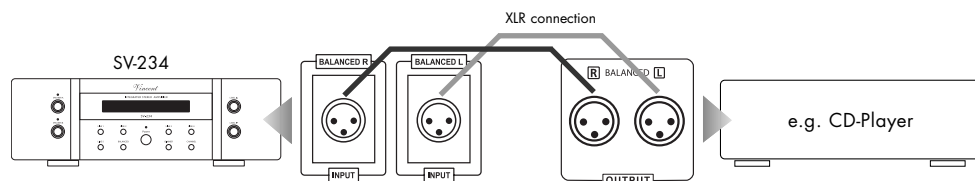
The stereo sound of appliances that use output connectors other than RCA (DIN plugs, jack plugs) can often also be used with the aid of adaptors.

Up to four high level stereo sources can be connected to these RCA inputs. The audio inputs "LINE1"... "LINE4" (10) represent electrically equivalent standard high level inputs with RCA connection. They have an identical function and differ only in name.



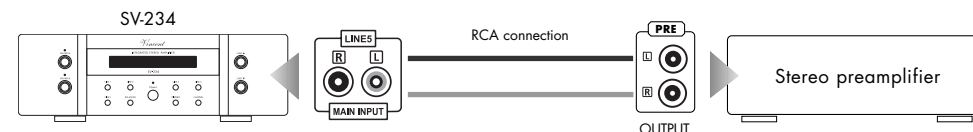
CONNECTION OF ONE AUDIO SOURCE WITH XLR OUTPUT

The "balanced" input can only be connected to a device equipped with symmetrical output. At the source device you can recognize it by the three-pin XLR-type of the output jack. Leave the XLR input of your pre-amplifier open if none of your audio sources uses this. Sometimes both types of output connectors are provided.



CONNECTION OF A STEREO PREAMPLIFIER OR THE FRONT CHANNELS OF A MULTI-CHANNEL SYSTEM

This stereo amplifier is equipped with a main amplifier input ("LINE5"), also known as "unity gain input". Input signals to this bypass the internal preamplifier stage and are treated as preamplifier output signals. That is why this amplifier can accept the output signals of a preamplifier or the front channel preamplifier outputs of a home cinema system (AV receiver or AV preamplifier). Volume control as well as Balance and Muting can not be achieved at the SV-234 when using the input "LINE5". These functions must be operated at the device connected to this input.



If the input "LINE5" has been selected, the amplifier SV-234 acts like a stereo power amplifier. If you want the amplifier SV-234 to automatically switch on/off every time the HiFi component connected to "LINE5" is switched on/off, the power control cable connections subsequently described must be applied.

Please leave the input connector "LINE5" unused if you do not wish to use the amplifier SV-234 just as a power amplifier.

CONNECTIONS FOR THE STANDBY CONTROL (POWER CONTROL)

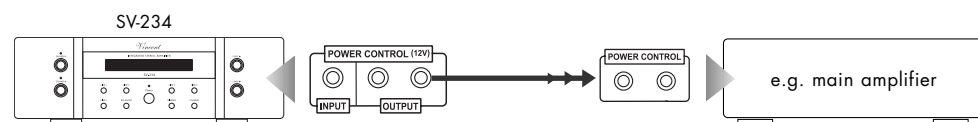
Many AV-Systems consist of a multitude of individual components. To avoid the necessity of switching them on and off before and after every use, many manufacturers have equipped their devices with what is known as "POWER CONTROL" circuit or "TRIGGER". This kind of remote-controlled standby circuit is used primarily for preamplifier and power amplifiers. To employ these functions, direct or indirect cable connections must be made between the preamplifier (or integrated amplifier) and all the devices which support this function. The "POWER CONTROL" function operates in such a way that each switching on or off of one device in the system (usually the preamplifier) automatically brings about the switching on or off of all the connected devices which support this function. Please keep in mind that all devices which respond to the power control are not disconnected from the mains network when switched off. They are set to a standby state instead. For connecting cables, two-core cables with 3.5 mm jack plugs (mono) are used. For each connection between two devices one of those cables is needed.

If you don't wish to use this function or if the other components do not support it, all you have to do is leave out these cable connections.

The SV-234 is equipped with one input connector and two output connectors for the power control. As a result, this amplifier can supply and transmit the switching signal for other components in the system as well as accept it from other components. Both cases are described in the following.

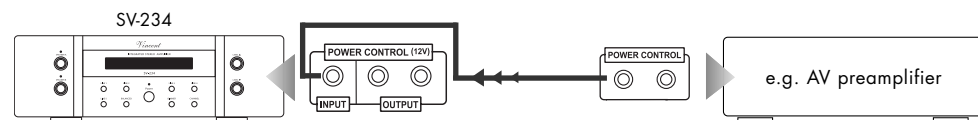
(1) The complete system is to be switched on/off at the SV-234 POWER button

In this situation the input in the terminal "POWER CONTROL" (15) must not be occupied and must be left open. Two HiFi components that are able to react to the power control signal can be connected directly to the amplifier's power control outputs. If more than two devices, which can be controlled, are to be connected, then it is necessary, to make the power control connection between the preamplifier and these further devices through the outputs of the two devices which are connected directly. For that reason, every HiFi component that accepts power control signals is also equipped with a power control output. Thus, in theory it is possible to provide an infinite number of HiFi components with the power control signal. This approach, to loop a signal through a chain of components, is commonly referred to as "daisy chaining".



(2) The SV-234 is intended to react to the trigger signal

If, for example, two output channels of a preamplifier are connected to the main input "LINE5", if this HiFi component can supply a power control signal and if you want the amplifier SV-234 to switch on/off synchronously with the component attached to "LINE5", one power control output of this component must be connected to the input in the SV-234 terminal "POWER CONTROL" (15). The connector at the sourcing HiFi component may as well be labelled with "TRIGGER OUTPUT". Both power control outputs of the SV-234 can additionally be used to forward the received switching signal to other components of your system.

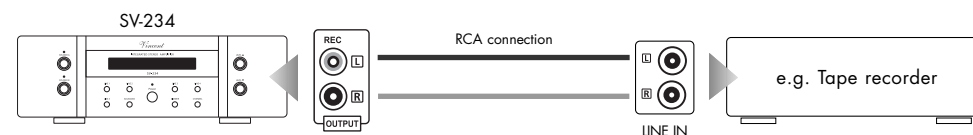


Many devices which can be controlled by a switching signal (not preamplifiers or integrated amplifiers), have two terminals which do not differentiate between input and output. In this case either of the two can be selected.

"POWER CONTROL" sockets of preamplifiers or integrated amplifiers must not be interconnected! All receiving devices must not be connected to more than one preamplifier or integrated amplifier (directly or indirectly)!

CONNECTION OF A RECORDING DEVICE

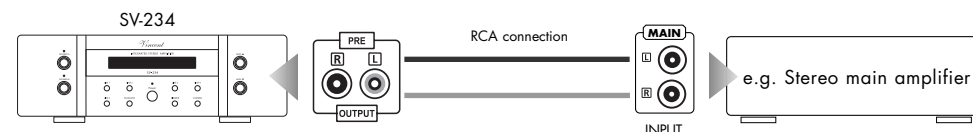
If you want, you can use the RCA sockets "REC OUTPUT" (13) on the back of the appliance to connect an analogue stereo recording device (e.g. CD recorder, cassette recorder etc.) or another appliance that is intended for receiving the unchanged, fixed stereo output level (line level) from the signal source selected on the amplifier at any given time. The output level is independent from the volume setting but reacts to the "MUTE" command.



Connect this signal output to the signal input ("LINE IN", "TAPE IN" oder "REC IN") on the recording appliance using RCA cables. Please note that some recording equipment can have a slightly detrimental effect on the audio signal quality. Some recording devices have rather low input impedance, which can slightly alter the input signal voltage. For maximal music enjoyment we recommend that you connect to the "REC" terminal only for as long as the recording is actually being made.

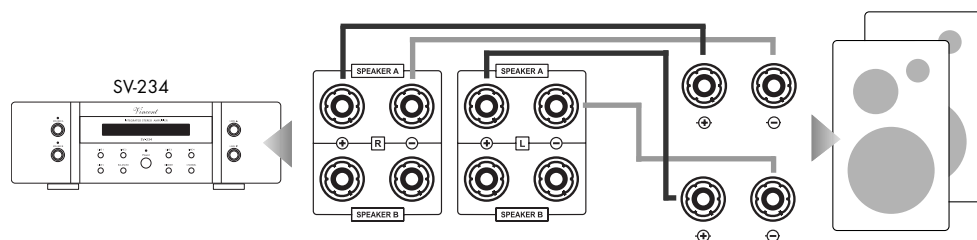
CONNECTION OF TWO ADDITIONAL MAIN AMPLIFIER CHANNELS

You only need the "PRE OUTPUT" sockets (14) if you want to use a separate stereo amplifier or two mono amplifiers to supply two additional loudspeakers. This makes sense if you intend to use two more loudspeakers for stereo music playback, for example in a separate zone (another room of your home). These loudspeakers are then connected to the speaker outputs of the additional amplifier(s). The amplifier output connections "PRE OUTPUT" (14) must be connected with the input connectors of the main amplifier, in most cases labelled "INPUT", "POWER AMP IN" or "MAIN INPUT".



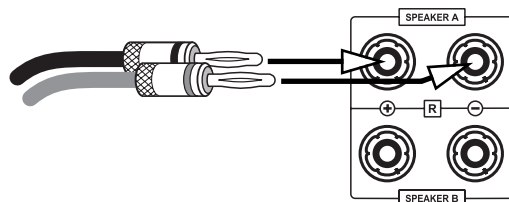
CONNECTION OF THE LOUDSPEAKERS

Either a single speaker pair (A) or two speaker pairs (A+B) can be connected to the SV-234 amplifier. Both outputs are identically provided with the stereo signal of the currently selected input source. For each loudspeaker you will find two connector screws (positive + and negative -) at the amplifier's backside. One side of the speaker cable must be attached here. Each pair of screws has a label "R" or "L" nearby to clarify to which stereo channel it belongs. At the loudspeaker connection terminal there are similar connector screws or connectors. There, the polarity of each screw (+ or -) can be identified as well and the other side of the speaker cable associated with this speaker must be attached. Make sure only connector screws of the same polarity will be connected by each speaker cable wire: a knob marked "+" in the amplifier's terminal must be connected with a speaker's connector screw marked "+" as well. Our sketch shows all connections necessary for one pair of speakers. If a second pair of loudspeakers is intended to be used, the connector screws of the lower row (Speakers B) must be connected in a similar fashion to the additional speakers' input connectors.

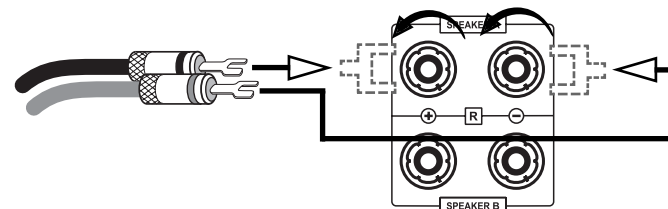


If every speaker is connected in a conventional way (a two core speaker cable for each loudspeaker) and you own loudspeakers that are equipped with Bi-Wiring terminals (four connector screws) you have to make sure that the metal brackets (contact pieces consisting of small metal plates or short pieces of cable which are supplied with the speakers) are applied to the terminal and that each one connects the two knobs of the same polarity (e.g. both connectors marked "+"). The connector screw labelled "+" and "R" at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled "+" connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Accordingly, the connector screw labelled "-" and "R" at the amplifier's backside must be connected to one of the bridged, labelled "-" connectors of the loudspeaker assigned to the right stereo channel. Connect the left side loudspeaker in the corresponding way.

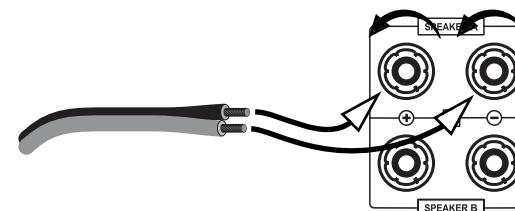
If you are using ready made loudspeaker cables with 4 mm banana plugs, all you need to do is connect the two plugs on each loudspeaker cable end to the two associated speaker connectors. Turn the connector screws clockwise to fasten them.



If you want to use speaker cables equipped with spade lug connectors, every connector screw must be opened by turning counterclockwise. After that, the lug must be moved under the screw head. Then, turn the screw clockwise to fasten the lug to the connector. To avoid damages to the amplifier, make sure the connection is tight and no bare metal from the cable lug connector makes contact with the rear panel or with another terminal.



If no connector is to be used, remove approximately 1 cm length of insulation from each end of the speaker wire. Twist the braid in order to avoid short circuits. Turn the fastener on the loudspeaker terminal counterclockwise to loosen it and introduce the bare wire end into the exposed connector hole. Then turn the fastener clockwise so that the wire is firmly clamped. Make sure the connection is pretty tight.



If you intend to connect two pairs of speakers, all loudspeakers must have a nominal impedance of at least 8Ω. If only one pair of speakers is used (A or B), all types of loudspeakers with a minimal nominal impedance of 4Ω can be utilised.

Consider correct polarity, the positive contact is mostly marked red or with "+". The side of the speaker cable that has to be connected with the positive socket has a marking.

CONNECTION OF THE POWER CABLE

Check whether the wall socket provides the appropriate mains power, which is the case if it is supplied with 230 V AC 50 Hz. Push the plug on the power cable supplied firmly into the power socket (16) on the back of the appliance. Plug the other end of the power cable into a mains socket.

OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Switch on and off	POWER (5)	The amplifier is switched on and off using this button at the front panel. When switched off the device is not internally separated from the AC power and reacts to a signal at the input "POWER CONTROL INPUT" (15). That is why it is not possible to switch off the amplifier as long as a 12V trigger signal is present at this input. WELCOME As a precaution, after switching on, the volume setting should be reduced.
Individually activate or deactivate speaker outputs A and B	SPEAKER A/B (1)	To play back stereo music via loudspeakers at least one pair of them must be attached to the amplifier (a practical choice would be connectors "A"). The output you use must be activated using the corresponding button "SPEAKER" (LED illuminated). Only if a second pair of speakers is used, it is necessary to activate the second speaker output "B".
Select an input	Input Selector buttons (10)(11)(12)	A short touch on the button for the desired input channel ("LINE1"... "LINE5" or "BALANCED") changes to the playback of the audio source connected there. The front panel as well as the remote control carry those buttons. The name of the currently selected input channel appears in the display. LINE2 → LINE2 -45dB Before switching over the input channel, the volume should be turned down as a precaution!
Change the volume	LEVEL▲/▼ (3)(19)	Hold down the button "LEVEL▲" to turn the volume up. Use "LEVEL▼" to turn it down. This can be done on the remote control as well as at the amplifier front panel. The display (2) shows the momentarily selected volume value. The minimum volume value is -99dB, the maximum volume appears at latest with 00dB, for most speakers much below this value. LINE2 -99dB ← ... → LINE2 00dB The volume value can not be changed if the input "LINE5 MAIN IN" has been selected. In this case the display shows "MAX". The volume setting does never influence the signal at the output "REC OUTPUT" (13).
Mute the speakers and the preamplifier output	MUTE (17)	The MUTE function can only be operated with the remote control. It switches off the loudspeakers, the preamplifier output "PRE OUTPUT" (14) and the recording output "REC OUTPUT" (13). Pressing it again restores the volume to its original setting. As long as the amplifier is muted, the display shows "MUTING". MUTING ← ... → MUTE OFF

OPERATING THE APPLIANCE

Operation	Button(s)	Description
Reduce the amplifier's gain (attenuation 8dB)	GAIN (20)	Operating this key activates or deactivates an attenuation of 8dB, which is applied to both the volume level of the speakers and also to the signal output of the preamplifier "PRE OUTPUT" (14). The GAIN-operation is useful, if the combination of amplifier and speaker is so sensitive that the usable region of the volume control of the SV-234 lies at the lowest values. In this situation the volume steps are too coarse. In this case, after first reducing the volume for the sake of caution, press the "GAIN" button. If the GAIN setting was "00dB" (normal) before, the display now shows "-08dB" in the front panel display. The perceived loudness is now reduced and the output level at the preamplifier output "PRE OUTPUT" (14) is smaller. GAIN -08dB ← ... → GAIN -00dB One more keypress to "GAIN" restores the original gain setting (00dB). The GAIN function can only be used via remote control and is not intended to be toggled in everyday use.
Change the brightness of the front panel display	DIMMER (7)	This function can only be operated using the associated front panel button. When repeatedly pressed, the display brightness is reduced in two steps (1x, 2x), switched off (3x) and restored to the original, maximum brightness (4x).
Change the channel balance	BAL L/R (21) CHANNEL (8) LEVEL▲/▼ (3)(19)	One channel of the system (right or left) and thus one of the loudspeakers can be adjusted to be more loud than the other one. That may be wanted if your favorite listening position in the room is closer to one speaker than to the other one resulting in a difference in perceived volume. This balance adjustment can be made using the corresponding remote controller buttons as well as using the front panel buttons. You are free to change the setting in 10 steps to each side (right or left). The maximum difference appears at the setting displaying "+10dB". The BALANCE setting does not affect the recording output (13) and is not active as long as the input "LINE5 MAIN INPUT" (11) is selected. Using the remote control: Press, if necessary repeatedly, the button "BAL L" to boost the left channel volume compared to the right channel volume. "BAL R" can be used to boost the right channel volume. At the front panel: Press the button "CHANNEL" and don't wait too long: use "LEVEL▲" or "LEVEL▼" to change the BALANCE setting. While doing this, the display shows the current BALANCE value and the side (R: right or L: left) to which the BALANCE has been moved. BAL L +10dB ← ... → BAL 00dB ← ... → BAL R +10dB

TIPS

Burn in/ Warm up

Your audio components need a certain time period until they reach maximum performance. The duration of this "warm up" time is very different for the various elements of your audio system. Higher and homogeneous sound quality is achieved while keeping the device switched on.

Your audio specialist dealer has enough experience to give you more information.

Net frequency noise

Some audio source devices may in combination with the amplifier cause a humming noise at power line frequency audible from your speakers. Usually, its volume varies with the volume setting of the amplifier. This is no sign of a defect or fault of your audio products but has to be eliminated. Generally, every wall-powered device connected to the ground wire of the power plug can cause this problem when connected to the amplifier.

Experience shows that this problem is mainly caused by antenna-connected components (as TV-sets or Tuners), personal computers, electrostatic loud-

speakers, subwoofers, record players or headphone amplifiers that are connected to the audio inputs of the amplifier. Another possible reason for humming noise is electromagnetic interference of other components' power supplies with pick-up-systems of record players (change the place of the record player for a test).

In most electric devices the ground potentials of all signals are connected to each other at one central point, where they have one common connection. If the device uses the protective conductor of the wall outlet, the corresponding wire of the line cord is connected intractably to the metal housing of the device. This is the mostly the point where the central grounding point is attached to. By doing this the housing is able to shield all signals from external radiated noise. Some main amplifiers are equipped with a "Ground Lift"-switch. If it is activated, ground potential of the chassis and the protective ground wire are being separated from the central signal ground point. The protective ground wire keeps its function. Sometimes this helps prevent noise caused by errors in grounding.

If the problem occurs and cannot be solved by yourself your audio specialist dealer will help you.

SEARCH FOR ERRORS

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Unit does not work after pressing the power button	Mains cable is not connected to a suitable mains wall outlet. Mains cable has not been firmly inserted into wall power socket and the device's socket. Otherwise it may be defective. Unit fuse or unit is defective.	Connect to a functioning socket using a suitable mains voltage. Check the power cable. If necessary, exchange it with a suitable mains cable and push its plug firmly into wall socket and the device's power connector. Contact your dealer.
No sound on both channels although the unit is ready for use (front panel display is functional)	The currently selected audio source (10)(11)(12) is giving no signal. The output of the source device is not connected or is wrongly connected e.g. not connected to the selected input channel terminal of the amplifier. Wrong input channel has been selected at the amplifier. Volume (LEVEL) is set too low. The amplifier is muted (MUTE-Function). The output of the speaker pair you want to use has not been activated. The speaker cable is not properly connected to the amplifier's terminal. Otherwise it may be defective.	Switch on the source unit and begin playback. Correct the connection. Set the amplifier to the input that your desired source is connected to (10)(11)(12). Carefully increase the volume (3)(19). Deactivate the MUTE function (17) after, as a precaution, reducing the volume level. After, as a precaution, reducing the volume level, press the "SPEAKER A/B" button (1) associated to the speaker output used, so that the LED next to the key is illuminated. Check and tighten the speaker cables at the amplifier and the speakers.
No audio playback on one channel	The source equipment is giving signal on only one channel. One of the signal cables between audio source and amplifier inputs has not yet been plugged in or is defective. Channel balance has been set to the extreme right or left. One of the speaker cables is not correctly connected or is defective.	Check the audio source. You can try to use it at a different amplifier for a test. Check the cable connections, tighten them if necessary. Set the channel balance to a reasonable value. Check and refasten the speaker cables at the speaker terminal of the amplifier and at the speaker's connectors. The cables coming from both the speakers of a speaker pair must not be connected to different terminal sets (e.g. one A and one B) on the back of the amplifier.

Symptom	Possible Cause	Countermeasure
Front panel display does not work	It has been switched off before using "DIMMER" (7).	Press the button "DIMMER" (7) one more time.
Poor sound quality	The cable connections are not tight, the connectors are dirty or a cable is defective. A record player has been connected to a high level input without using a phono preamplifier. An audio source with standard line level output is connected to the amplifier direct input "LINE5" (11).	Check the cables and cable connections. Interconnect a phono preamplifier. Use line level audio sources only at the inputs "LINE1"... "LINE4".
The remote control cannot perform any functions	No batteries inserted in the remote control, batteries are not inserted correctly or are depleted. The line-of-sight between the remote control and the unit is obstructed, the range was exceeded or the hand unit was operated from a position too far to one side. The unit is not switched on.	Check and replace the batteries if necessary. Try to point the remote control at the front of the unit only when the sight-line is clear, within a 7-metre distance and, if possible, facing the unit. Switch on the unit.
Humming low frequency noise is audible, even as no audio source is playing back	See section "Net frequency noise" in the chapter "Tips".	

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Frequency response:	20 Hz - 20 kHz $\pm 0,5$ dB
Nominal Output Power at 8 Ω :	200 W
Nominal Output Power at 4 Ω :	289 W
Input sensitivity:	400 mV
Total Harmonic Distortion:	< 0.1%
Signal to Noise Ratio:	>90 dB
Input Impedance:	47 k Ω
AC power connection type:	220-240V/50Hz
Inputs:	4x RCA stereo, 1x RCA Main Input stereo, 1x XLR stereo, 1x Power Control (3,5 mm jack)
Outputs:	Speaker connectors accepting 4 speakers, 1x PRE stereo RCA, 1x REC stereo RCA, 2x Power Control (3,5 mm jack)
Dimensions:	430 x 142 x 450 mm
Weight:	20 kg
Colour:	silver / black

GLOSSARY

Audio Sources/Source devices

These are the components of your HiFi system and all other appliances, whose sound you want to hear over the system and are thus connected to the pre-amplifier, amplifier or receiver. This includes CD players, DVD players, tuners (radios), cassette players, DAT recorders, personal computers, record players, portable audio devices and many more.

Input sensitivity

Term for the smallest average (RMS) input voltage which causes the maximum output power at the maximum volume setting on the amplifier. Examples: 100 mV to 500 mV (Millivolts) on high level inputs, 2 mV to 5 mV on the phono MM input or 0.1 mV to 0.5 mV on the phono MC input.

dB-Level

This is a way of describing any physical quantity; it is a common measurement for signal voltages and the volume. It is given in decibels (dB). Alternating signal voltages below 1V (RMS) are described as "line level" voltages, which are suitable as music signals for amplifier inputs. Inputs on amplifiers (mostly represented by RCA sockets), which are designed for signals on the CD player, tape recorder, DVD player etc. are also referred to as "line level inputs" or "high-level inputs". Those signal inputs must not be confused with inputs that accept preamplified signals.

RCA

RCA is the American name for coaxial RCA connectors and sockets, originally the abbreviation for "Radio Corporation of America", the name of a United States company. Both the plug and cable consist of a rod-shaped inner lead and a cylindrical-shaped outer lead. This enables a mono audio signal or a video signal to be transmitted. Compared to the XLR plug connector, this type of connection is also called "unbalanced signal connection".

XLR

Also: "Symmetrical Connection" or "balanced". A plug-and-socket connection for audio devices. It is round (with approx. 1.5 cm in diameter) and has 3 contacts/pins. XLR is an alternative connection to RCA used to transmit NF-Signals in professional audio equipment. The advantage is one additional transmission path for the same but phase inverted signal. If the receiving device can process this, all inducted noise received in the cable screen can be eliminated. The signal voltage level used for this type of transfer is higher, so it is a more robust less sensitive signal path.

CONSIGNES DE SECURITE

La construction de cet appareil a été soumise à des contrôles de qualité très stricts. Il répond à toutes les normes internationales de sécurité. Il est cependant nécessaire de lire entièrement les consignes suivantes et de les appliquer pour éviter tout danger :



Ne pas ouvrir l'appareil! Danger de décharge électrique!

Aucune pièce à entretenir par l'utilisateur ne se trouve dans l'appareil.



Entretien/Modifications

Tous les moyens d'exploitation raccordés au secteur du foyer peuvent représenter un danger pour l'utilisateur en cas d'usage non conforme. Faites toujours effectuer l'entretien par un personnel qualifié. Ce produit n'est autorisé que pour être branché que sur un courant alternatif de 230V/50Hz, les prises de courant de sécurité et destiné à être employé dans des pièces fermées. La présente garantie ne s'applique si le produit a été modifié par l'acheteur ou le numéro de série du produit a été modifié ou supprimé. Après une défaillance, faites remplacer le dispositif de sécurité de l'appareil uniquement par un exemplaire de même type et par un spécialiste.



Câble d'alimentation/Branchement

Lorsque vous débranchez l'appareil du secteur, retirez-le en le tenant par la prise, mais jamais en tirant sur le câble. Lors du montage de l'appareil, assurez-vous que le câble n'est pas écrasé, plié à l'extrême ou endommagé par des arêtes tranchantes. Ne saisissez pas l'appareil avec les mains mouillées ou humides. Utilisez le câble fourni ou un autre câble de Vincent.

Arrêt

Arrêtez chaque fois l'appareil avant de raccorder ou de retirer d'autres composants ou les haut-parleurs, de le débrancher du secteur ou de le raccorder au secteur, si vous ne l'utilisez pas pendant une longue période ou si vous voulez nettoyer sa surface. Attendez environ une minute avant de brancher ou de débrancher les jonctions de câble des amplificateurs, des niveaux maxi et des récepteurs.



Humidité/Chaleur/Vibrations

Le contact d'appareils électriques avec des liquides, l'humidité, la pluie ou la vapeur



d'eau représente un risque pour les appareils et leurs utilisateurs et doit donc être absolument évité. Faites attention à ce qu'aucun liquide ou objet ne pénètre dans l'appareil (fentes d'aération etc.). Si cela a été le cas, il doit immédiatement être débranché du secteur et contrôlé par un spécialiste. N'exposez jamais l'appareil à des températures élevées (insolation) ou à de fortes vibrations.

Développement de chaleur

Tous les amplificateurs génèrent de la chaleur de par leur construction. Veillez à respecter une distance de 5 cm pour que l'air ambiant puisse circuler (ne pas monter l'appareil dans un placard fermé). Les orifices d'aération ne doivent pas être couverts.



Puissance sonore

La puissance sonore maxi supportable est atteinte largement en-deçà du réglage possible de l'amplificateur. Agissez avec prudence avec le réglage du son pour ne pas vous exposer à des dommages auditifs. Réglez le son sur une valeur moindre avant de changer de canal d'entrée pour ne pas être exposé sans le vouloir à une plus forte puissance sonore.



Nettoyage

Débranchez le connecteur avant de nettoyer les surfaces extérieures du produit. Utilisez de préférence un chiffon doux, non pelucheux et humide. Evitez les produits abrasifs, les solvants, les diluants, les produits chimiques, les produits à polir et tous les autres nettoyants qui laissent des traces.



Piles

Observez les consignes d'utilisation des piles fournies au chapitre « Télécommande ».



AUTRES CONSIGNES

Montage de l'appareil

Le site de montage de l'appareil a une incidence sur le son. Posez l'appareil uniquement sur une surface appropriée et stable. Pour profiter pleinement du potentiel sonore de votre système, nous vous recommandons de placer les appareils sur des racks Vincent et de ne pas les poser l'un sur l'autre.



Appareils électroniques usagés

Cet appareil est soumis aux dispositions fixées dans la directive européenne 2002/96/CE, dont la l'application est dictée en Allemagne par la Loi sur les appareils électriques et électroniques (ElektroG). L'identification est fournie sur l'appareil par le symbole représentant une poubelle rayée. Pour le consommateur, cela signifie :



Tous les appareils électriques ou électroniques qui ne sont plus utilisés ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers, mais dans les déchetteries prévues. Vous éviterez ainsi de polluer l'environnement et contribuerez à motiver les fabricants dans la production d'appareils à longue durée de vie ou réutilisables. Pour toute information complémentaire sur la mise au rebut de l'ancien appareil, veuillez vous adresser à votre mairie, au service de déchetterie ou au magasin où vous l'avez acheté.

Sigle CE

L'appareil répond aux directives UE pour l'obtention du sigle CE et par conséquent aux exigences concernant les appareils et électroniques (directives CEM, directives de sécurité et directives des appareils à basse tension).



Explications/Remarques

Le présent document a été rédigé par Andreas Böer. Il s'agit d'un article de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim qui ne doit être ni copié, ni distribué dans sa totalité ou en partie sans accord explicite et écrit.



Vincent est une marque enregistrée de la société Sintron Vertriebs GmbH, 76473 Iffezheim.

Vincent travaille en permanence à l'amélioration et au développement de ses produits. Pour cette raison, des modifications de design et de construction technique liées au progrès sont possibles.

Le contenu de ces instructions a uniquement un caractère d'information. Il peut être modifié à tout moment sans information préalable et n'a pas valeur d'obligation pour le propriétaire de la marque. Ce dernier n'assume aucune responsabilité pour les erreurs ou les imprécisions pouvant y être contenues.

Conservation de l'emballage

Nous vous recommandons vivement de ne pas jeter l'emballage d'origine de l'appareil afin de pouvoir le réutiliser pour un éventuel autre transport. Des dommages de transport se produisent fréquemment sur des appareils Hi-Fi lorsqu'ils sont emballés dans des emballages non adaptés. Comme l'emballage d'origine est parfaitement adapté à l'appareil, le risque de détérioration pendant le transport est fortement réduit.

Explication des symboles graphiques



L'éclair indique que l'appareil peut générer des tensions dangereuses pouvant provoquer une décharge électrique.



Ce symbole a pour but d'attirer l'attention sur les consignes particulièrement importantes concernant la commande et l'entretien.



Ce symbole caractérise des informations et des consignes utiles concernant la manipulation de l'appareil.

OBJET DE LA LIVRAISON

Veuillez contrôler le contenu de l'emballage. Les accessoires suivants doivent être joints à l'appareil :

- 1 télécommande VRC-1
- 2 piles de type AAA (LR3)
- 1 câble de distribution
- le présent manuel

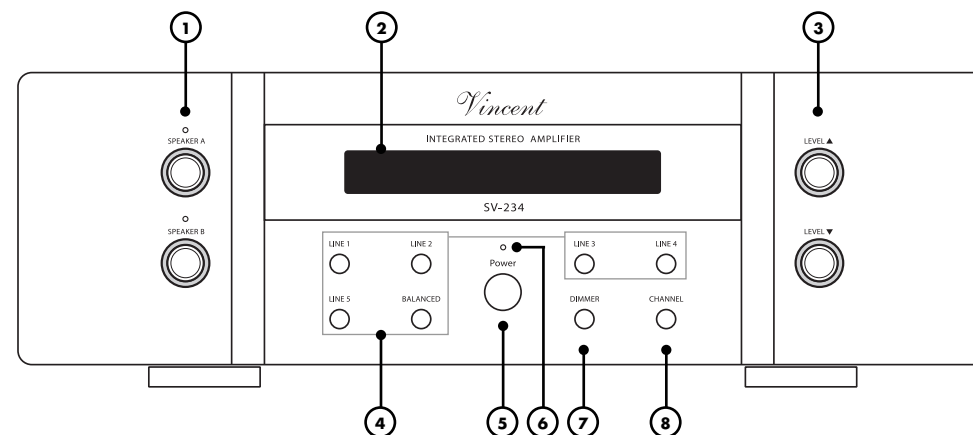
DESCRIPTION DE L'APPAREIL

Bien que le développement aille constamment dans le sens de formats de son numérique et de systèmes audio-vidéo multicanaux, les installations stéréo de qualité supérieure continuent d'être très appréciées. Beaucoup reculent devant l'installation de systèmes multicanaux onéreux et préfèrent apprécier les films DVD en stéréo. Certains audiophiles ne souhaitent pas passer aux systèmes ambiophoniques, parce que les sources High-End-Stereo ne peuvent pas déployer tout leur potentiel sonore avec certains systèmes surround. Celui qui souhaite concilier les deux mondes - Surround et Premium-Stereo -, ne pourra généralement pas éviter de s'équiper de deux amplificateurs ou récepteurs séparés, car de nombreux systèmes multicanaux misent plutôt sur la fonctionnalité que sur la qualité sans compromis du son de tous les canaux sonores. Si les haut-parleurs stéréo existants, le plus souvent de qualité supérieure, doivent aussi servir de haut-parleurs frontaux (pour éviter une paire supplémentaire de haut-parleurs frontaux), les deux installations devront être couplées. Dans de nombreux cas, ceci ne sera pas possible. Seulement si on dispose d'un amplificateur stéréo, en utilisant une des ses entrées uniquement comme amplificateur de puissance et sans réglage de volume pour cette entrée, ce système stéréo peut être utilisé de façon satisfaisante comme partie de l'installation surround.

L'appareil SV-234 est l'amplificateur stéréo le plus polyvalent du programme Vincent. Il peut en même temps, servir d'amplificateur aux sources stéréo de qualité supérieure et par un simple appui sur un bouton, devenir un ampli stéréo de puissance (par exemple pour les haut-parleurs frontaux d'un système de home cinéma). Une de ses particularités est la possibilité de raccordement d'une source stéréo avec des sorties symétriques (XLR). Bien entendu, la qualité de finition la plus élevée et un excellent rapport prix performance vont de soi.

Cet amplificateur est un partenaire idéal pour lecteurs de DVD, lecteurs de CD, de tuners, d'amplificateurs de casque d'écoute et de haut-parleurs de Vincent. Il peut aussi être intégré dans une installation multicanal de Vincent, basée sur un préamplificateur ou un amplificateur de décodeur ou un amplificateur AV. Dans ce but, il supporte la fonction de commande de mise sous tension ("Power Control"). Adapté aux meubles HiFi et aux câbles de haut-parleurs du programme, on peut construire un système parfaitement harmonieux.

FACADE AVANT



1. SPEAKER A/B : touches de commutation ou de coupure des deux paires de haut-parleurs

Avec des haut-parleurs appropriés, on peut aussi utiliser simultanément une deuxième paire de haut-parleurs. Avec ces touches, on peut commuter ou couper séparément chacune des deux paires de haut-parleurs (désignées par A et B). Chacune des LED située au-dessus de la touche, indique la paire de haut-parleurs activée.

2. Affichage

En mode normal, affiche le nom du canal d'entrée sélectionné, le réglage du volume et l'état de fonctionnement (sourdine). Les valeurs correspondantes sont affichées, pendant que l'on procède aux réglages (BALANCE, GAIN).

3. LEVEL▲/▼: touches de volume

Ces touches servent au réglage du volume total du système, c'est-à-dire le volume des haut-parleurs et le signal de sortie du préampli stéréo "PRE OUTPUT". Seulement pour l'entrée "LINE5", le réglage de volume est sans effet.

4. „LINE1“ ... „LINE5“ et "BALANCED": touches de sélection d'entrées

Servent à sélectionner les différentes sources d'entrées raccordées à l'amplificateur (10)(11)(12).

5. POWER: commutateur secteur

Sert à mettre l'appareil en MARCHE ou à l'ARRÊT. Respectez les instructions de la commande de mise sous tension (POWER CONTROL) des paragraphes "Installation" et "Utilisation de l'appareil".

6. LED pour la coupure de l'affichage

S'allume, pendant que l'affichage est éteint par la fonction "DIMMER" (7), afin que cet état ne soit pas confondu avec l'état ARRÊT de l'appareil.

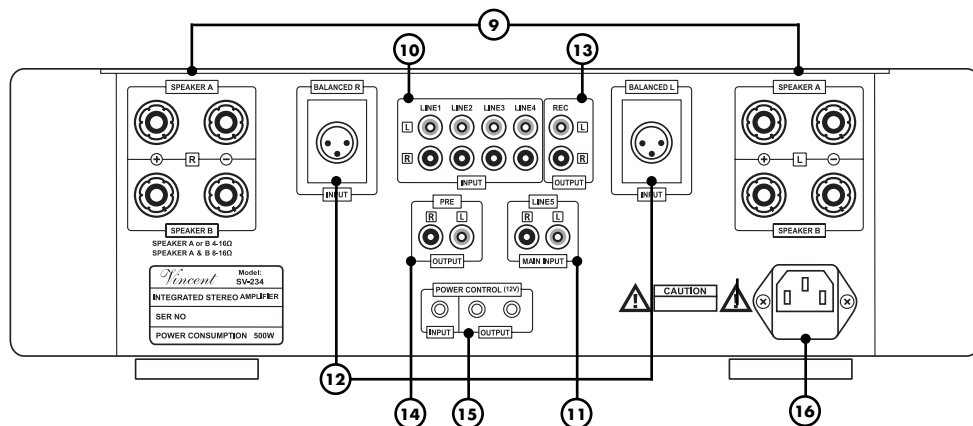
7. DIMMER: luminosité de l'affichage

Sert à réduire la luminosité de l'affichage (2) à deux niveaux ou à l'éteindre.

8. CHANNEL: balance du volume

Sert à régler la "BALANCE" (différence de volume entre les canaux gauche/droit) en utilisant les touches "LEVEL" (3)(19).

FACADE ARRIERE



9. SPEAKER : bornes de raccordement des haut-parleurs

Douilles de sortie avec serrage à vis pour le raccordement d'une ou de deux paires de haut-parleurs. On peut utiliser des câbles de haut-parleurs avec fiches banane de 4 mm. Respectez les instructions du chapitre "Installation" dans le cas où deux paires de haut-parleurs doivent être raccordées.

10. INPUT ("LINE 1" ... "LINE 4") : raccordement d'appareils source stéréo avec sortie de haut niveau

Quatre bornes d'entrée stéréo RCA pour appareils source avec sortie son stéréo analogique de haut niveau.

11. MAIN INPUT ("LINE 5") : entrée ampli de puissance

Raccordement d'un préamplificateur stéréo ou d'un appareil source avec sortie préamplificateur. Veuillez noter qu'aucune sortie de haut niveau d'une source stéréo ne doit être raccordée sur "LINE 5". L'entrée ne doit pas non plus être raccordée à la sortie voisine du préamplificateur "PRE OUTPUT" (14).

12. INPUT "BALANCED" : entrée XLR

Borne d'entrée pour un appareil source stéréo avec borne de raccordement symétrique (XLR).

13. REC OUTPUT : sortie pour enregistrement

Sert à raccorder, si souhaité, par exemple un appareil d'enregistrement. Le signal stéréo de cette sortie, est identique à celui du signal de sortie de la source actuellement sélectionnée à l'une des bornes "LINE 1"..."LINE 4". Les signaux des appareils raccordés à "LINE 5" et "BALANCED" ne sont pas amenés jusqu'à la sortie pour enregistrement.

14. PRE OUTPUT : sortie de préamplificateur

Si une des entrées "LINE 1" ... "LINE 4" (10) ou l'entrée "BALANCED" (12) est sélectionnée, cette sortie peut transmettre le signal son stéréo préamplifié de la source actuellement sélectionnée à deux canaux de puissance supplémentaires ou à un Subwoofer actif. La sortie ne doit pas être raccordée à l'entrée de puissance voisine "LINE 5 MAIN INPUT" (11) ou à l'entrée de haut niveau d'un autre appareil.

15. POWER CONTROL (12V)

Les signaux de commande de mise sous tension (Trigger) sont reçus et envoyés via ces douilles jack (3,5 mm).

16. Prise secteur avec porte-fusible

Raccordez ici le cordon secteur et branchez-le au secteur. Le petit boîtier en plastique en dessous de la prise secteur contient le fusible de l'appareil. Respectez les consignes de sécurité à ce sujet.

TELECOMMANDE

Orientez la partie avant de la télécommande directement vers la face de l'appareil. Aucun obstacle ne doit se trouver entre la télécommande et l'appareil. La distance entre la télécommande et l'appareil ne doit pas être supérieure à 7m, car la fiabilité de la télécommande diminue au-delà de cette portée.

Veillez à ne pas orienter obliquement la télécommande vers l'appareil, car au-delà d'un angle de $\pm 30^\circ$ par rapport à l'axe central, l'appareil peut éventuellement réagir moins bien aux instructions de commande. Remplacez les deux piles lorsque la distance d'utilisation de la télécommande par rapport à l'appareil diminue.

PILES

Utilisation des piles

L'utilisation non conforme des piles peut causer une fuite d'acide et, dans des cas extrêmes, une explosion.

Les piles doivent être insérées correctement quant à leur polarité, comme cela est indiqué par les repères présents à l'intérieur du boîtier des piles.

N'utilisez pas des piles neuves et usagées en même temps pour utiliser la durée de vie entière des piles. Faites attention à utiliser des piles de même type.

Certaines piles sont rechargeables, d'autres ne le sont pas. Observez les consignes de précaution et les instructions fournies sur les piles.

Retirez les piles si vous n'utilisez pas la télécommande pour une durée prolongée.

Les piles ne doivent en aucun cas être court-circuitées, démontées ou chauffées.

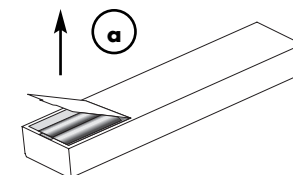
Éliminez les piles usagées conformément aux dispositions locales de protection de l'environnement et ne les jetez pas avec les ordures ménagères.



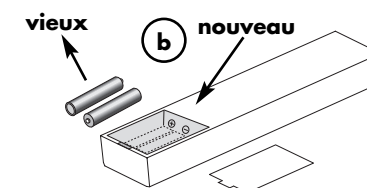
Utilisez exclusivement des piles rondes AAA (LR3).

Remplacement/Insertion des piles

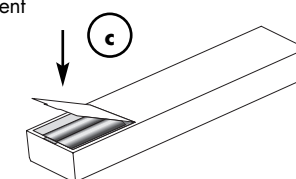
a) Ouvrez et enlevez le couvercle du logement des piles de la télécommande, en soulevant fortement la languette située au bord de la télécommande. Le couvercle du logement à piles est maintenu par un aimant, ne pas desserrer les vis !



b) Retirez éventuellement les piles usagées et insérez correctement les piles neuves comme indiqué sur le schéma dans le compartiment des piles.



c) Remettez le couvercle du compartiment et fermez le compartiment des piles.



TOUCHES DE LA TÉLÉCOMMANDE

17. MUTE : touche de mise en sourdine

Coupe les signaux de sortie des bornes de serrage de haut-parleurs (9), de la sortie du préamplificateur "PRE OUTPUT" (14) et de la sortie pour enregistrement "REC OUTPUT" (13). La mise en sourdine ne peut pas être activée quand l'entrée "LINE 5 MAIN INPUT" (11) est sélectionnée.

18. Touches de sélection d'entrées

Servent à la sélection de l'appareil source raccordé, dont on veut écouter la reproduction.

19. LEVEL ▲ et LEVEL ▼: touches de volume

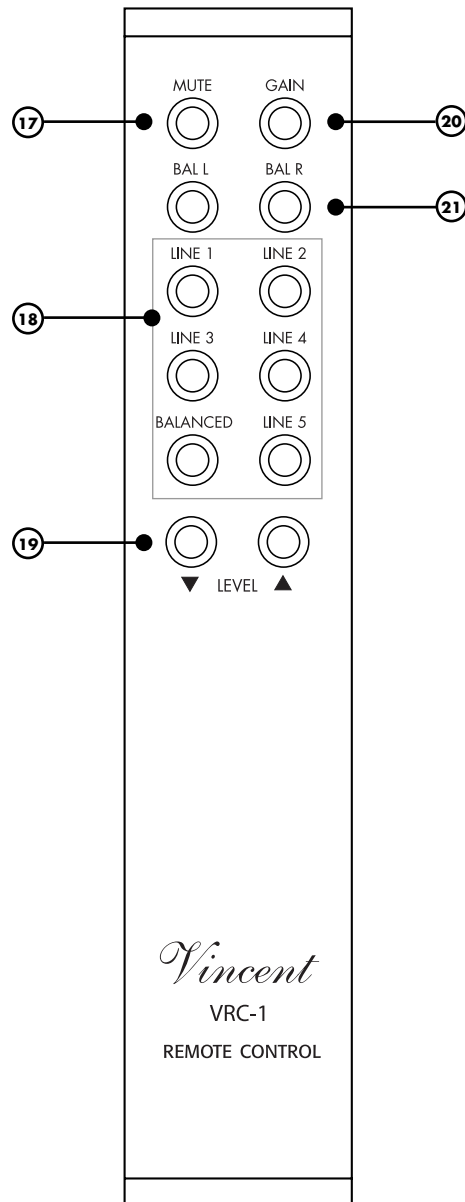
Servent à modifier le réglage du volume de l'amplificateur des haut-parleurs (9) et de la sortie du préamplificateur (PRE OUTPUT (14)). Le réglage n'a pas d'influence sur le volume, quand l'entrée "LINE 5 MAIN INPUT" est sélectionnée.

20. GAIN : atténuation -8dB des signaux des sorties de haut-parleurs et de la sortie du préamplificateur

Après activation de cette fonction, les signaux de sortie de l'amplificateur de puissance et des haut-parleurs sont atténués de "-08dB" et le niveau des haut-parleurs raccordés abaissé. Ne devrait être activé, que si pour des valeurs basses de volume, le volume est déjà très élevé.

21. BAL L et BAL R : touches pour différences de niveau de volume entre canal gauche/droit

Si vous le souhaitez, vous pouvez régler la différence de niveau du volume entre le canal gauche et le canal droit. Ceci n'est pas possible, pour la source raccordée à l'entrée "LINE5 MAIN INPUT".



INSTALLATION

Réalisez les raccordements de câbles dans l'ordre préconisé ci-dessous. Raccordez d'abord le cordon secteur à l'appareil, puis branchez-le à la prise du secteur. Il faut dans tous les cas, raccorder deux haut-parleurs, un ou plusieurs appareils source ainsi que le cordon secteur. Les câbles pour la commande de mise sous tension, de l'appareil d'enregistrement ou pour une autre amplification de puissance stéréo ne doivent être raccordés que s'ils sont nécessaires.

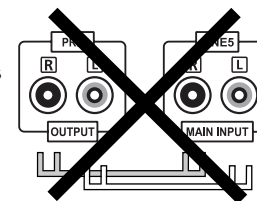


VEUILLEZ TENIR COMPTE DES INSTRUCTIONS SUIVANTES LORS DE L'INSTALLATION :



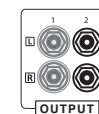
Pas de nécessité de liaison préampli, ampli de puissance

L'entrée "LINE 5 MAIN IN" (11) ne doit pas être raccordée avec la sortie voisine de préamplification "PRE OUTPUT" (14). Le préamplificateur est relié de façon interne avec l'amplificateur de puissance. Il n'est pas possible, en utilisant ces prises, de relier un appareil entre préamplificateur et amplificateur de puissance intégrés (circuit à effets, boucle à effets)!



Dépose du capot de protection

Avant la première installation, retirez les capuchons de protection des connecteurs à utiliser, situés sur la façade arrière de l'appareil.



Prises RCA

Des branchements RCA mécaniquement identiques existent en tant que connexions des entrées et des sorties. Veillez à ne pas mélanger ces connexions lors de l'installation!

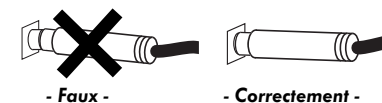
Veillez à ne pas intervertir les entrées analogiques droite et gauche. Souvent, de telles connexions RCA présentent les couleurs suivantes : rouge pour le canal de droite, noir ou blanc pour le canal de gauche.

Un contact entre la broche centrale de la fiche RCA avec la douille extérieure de contact de la fiche RCA, peut dans le pire des cas, provoquer une détérioration des appareils, lorsque ceux-ci

sont sous tension. C'est pourquoi, il ne faut jamais changer les raccordements lorsque les appareils sont sous tension !

Fiches de raccordements

Veillez à ce que les jonctions soient bien fixées. Les connexions insuffisantes peuvent causer des parasites, des défaillances et des dysfonctionnements.



Prise de haut-parleur

Nous vous recommandons d'utiliser des câbles de haut-parleurs confectionnés, au lieu de connecter directement le conducteur intérieur (toron) du câble. Les fiches banane ou les cosse de câble offrent une plus grande sécurité contre les courts-circuits ou l'endommagement des haut-parleurs ou de l'amplificateur. Assurez-vous que les fils des haut-parleurs dénudés ne puissent entrer en contact entre eux ou toucher le métal du dos de l'appareil!

Veillez au branchement correct des fils de haut-parleurs positif et négatif. Un branchement interverti se fait remarquer par une baisse de qualité du son. Utilisez uniquement des haut-parleurs d'une impédance minimale de 4Ω.

Câbles de liaison

Pour exploiter au mieux le potentiel de qualité sonore des composants, on ne devrait utiliser que des câbles de liaison et de haut-parleurs de qualité supérieure, par exemple des câbles Vincent. Utilisez de préférence des câbles audio blindés. Votre revendeur se fera un plaisir de vous conseiller à ce sujet.

RACCORDEMENT DES APPAREILS SOURCE AVEC LA SORTIE HAUT NIVEAU RCA

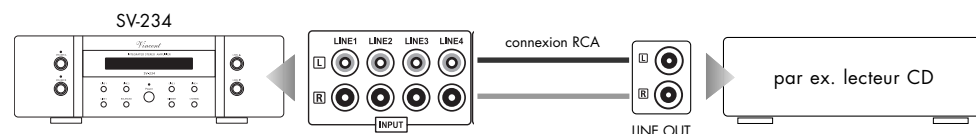
Raccordez les sorties de ces appareils source avec les entrées "LINE 1" ... "LINE 4" (10) de l'amplificateur. La plupart des bornes de sortie sont désignées par "LINE OUT", "AUDIO OUT" ou "FRONT OUT". Vous trouverez des informations sur les possibilités de raccordement des appareils source dans leur mode d'emploi.



Pour utiliser une platine tourne disque, il vous faut utiliser un préamplificateur phono soi-disant correcteur préliminaire, qui est installé dans le réseau des signaux entre la platine tourne disque et l'une des entrées du niveau supérieur. Certains modèles d'platine tourne disque en sont déjà équipés et peuvent donc être directement branchés. Vous trouverez des informations complémentaires dans les instructions de service de cet appareil.

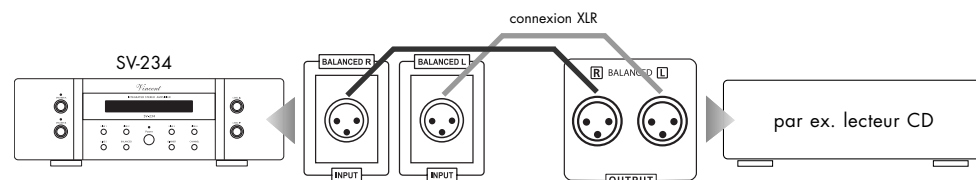
Souvent, avec l'aide d'adaptateurs, on pourra utiliser le son stéréo d'appareils, dont les sorties ne peuvent pas être raccordées avec des douilles de sortie RCA, mais d'autres fiches (fiche DIN, fiche à Jack).

Il est possible de raccorder jusqu'à quatre sources stéréo avec les sorties haut niveau RCA. En ce qui concerne les entrées son correspondantes "LINE 1" ... "LINE 4" il s'agit d'entrées haut niveau de qualité électrique standard identique avec prise RCA. Elles ont une fonction identique, elles ne se distinguent que par leur désignation.



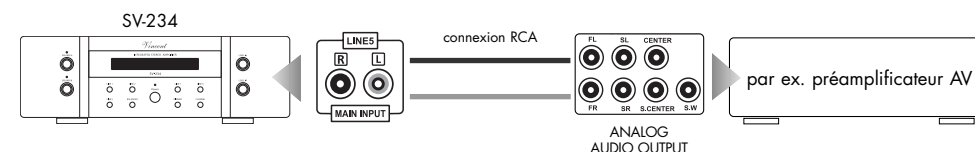
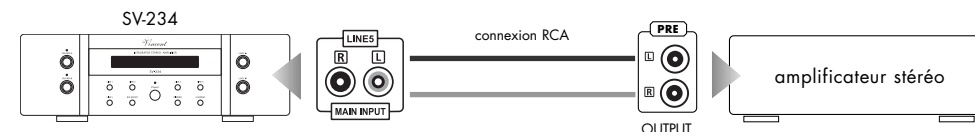
RACCORDEMENT D'UN APPAREIL SOURCE AVEC LA SORTIE STEREO-XLR

L'entrée "BALANCED" (I) ne peut être raccordée qu'avec un appareil, qui possède aussi une telle sortie symétrique. Vous la reconnaîtrez à la forme des prises nommées XLR. Laissez cette entrée libre, si aucune de vos sources audio n'utilise ce type de connexion. Parfois des appareils source audio possèdent aussi les deux types de raccordement.



RACCORDEMENT D'UN PREAMPLIFICATEUR STEREO OU DES CANAUX FRONTAUX D'UN SYSTEME MULTICANAL

Cet amplificateur intégré est équipé d'une entrée ("LINE 5"), dont le signal contourne le préamplificateur (appelée entrée "unity gain"). Ceci permet de relier celui-ci avec la sortie de préamplificateur d'un autre appareil ou les sorties de préamplificateur pour les canaux frontaux d'un système de home cinéma (récepteur AV ou préampli AV). Le préamplificateur raccordé prend alors en charge le réglage du volume ainsi que la fonction BALANCE et la mise en sourdine (MUTE).



Si l'entrée "LINE 5" est sélectionnée, l'amplificateur SV-234 se comporte comme un étage de sortie stéréo. Si l'amplificateur SV-234 utilisé comme étage de sortie, doit être automatiquement mis à l'arrêt en même temps que le préamplificateur, les liaisons par câbles décrites ci-dessous doivent être effectuées correctement pour la commande de mise sous tension.

Laissez l'entrée "LINE 5" libre, si vous ne voulez pas utiliser l'amplificateur SV-234 comme étage de sortie.

LIAISONS CABLEES POUR LA COMMANDE DE MISE SOUS TENSION (POWER CONTROL)

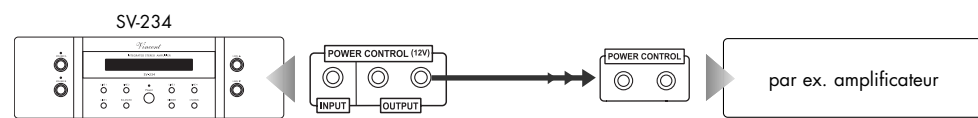
De nombreux systèmes AV se composent de nombreux composants individuels. Pour éviter de les mettre en marche et de les arrêter l'un après l'autre à chaque utilisation, certains fabricants ont équipé les appareils avec un circuit appelé "TRIGGER", ou aussi "Power Control" ou encore "Commande de mise sous tension". Ce type de télécommande Standby est avant tout utilisé pour les préamplificateurs et les amplificateurs. Pour pouvoir l'utiliser, des liaisons câblées doivent être réalisées directement ou indirectement entre le préamplificateur et tous les appareils qui supportent cette fonction. La fonction "POWER CONTROL" a pour effet, de mettre en marche ou d'arrêter automatiquement tous les appareils, qui supportent cette fonction, en même temps que la mise en marche ou l'arrêt d'un des appareils raccordés au système (en général le préamplificateur). Veuillez noter que tous les appareils qui réagissent à la commande de mise sous tension, ne sont pas coupés du secteur, mais seulement maintenus en état de veille. On utilise pour cela des câbles à deux conducteurs, équipés de fiches banane 3,5 mm (mono). Pour chaque liaison entre deux appareils, il faut utiliser un de ces câbles.

Si le mode de fonctionnement décrit ci-dessus n'est pas souhaité, il suffit, la plupart du temps, de renoncer aux liaisons câblées décrites dans ce paragraphe.

L'appareil SV-234 possède une prise d'entrée et deux prises de sortie pour la commande de mise sous tension. Il peut ainsi, aussi bien générer et émettre le signal de mise sous tension pour d'autres composants d'une installation stéréo, que réagir au signal de mise sous tension d'un autre appareil. Les deux cas sont décrits dans ce qui suit.

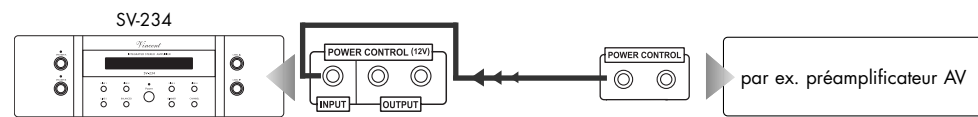
(1) L'ensemble du système doit être mis en marche et arrêté à partir de l'amplificateur SV-234

Dans ce cas, l'entrée du "POWER CONTROL" (15) doit rester libre. Deux appareils qui doivent recevoir le signal de mise sous tension, peuvent être directement raccordés aux deux sorties du "POWER CONTROL" (15). S'il y a plus de deux appareils raccordés, qui doivent être commandés, il sera nécessaire, de faire passer la liaison de commande entre le préamplificateur et les autres appareils à commander, via les deux appareils qui sont raccordés directement. Pour ce faire, on pourra utiliser sur la plupart des appareils une des deux prises "POWER CONTROL" comme entrée du signal et l'autre comme sortie du signal. De cette façon, un nombre théoriquement infini d'appareils peut être alimenté avec les impulsions de commande. Cette méthode, consistant à mettre en circuit les entrées et les sorties des appareils et de les enchaîner ainsi, est aussi appelée "daisy chaining".



(2) L'amplificateur SV-234 doit réagir au signal de mise sous tension

Si par exemple, les sorties de préamplificateur d'un récepteur AV, d'un préampli AV ou d'un amplificateur AV sont reliées à l'entrée "LINE5 MAIN INPUT" (11) et que cet appareil peut émettre un signal de mise sous tension du "POWER CONTROL" et que l'amplificateur SV-234 doit se mettre en marche et s'arrêter en synchronisation avec cet appareil, une sortie désignée "POWER CONTROL OUTPUT" ou "TRIGGER OUTPUT" de cet appareil doit être reliée avec l'entrée du signal de mise sous tension du SV-234 (15). D'autres sorties Trigger des composants AV et les deux sorties de "POWER CONTROL" du SV-234 peuvent alors être reliées à d'autres appareils.

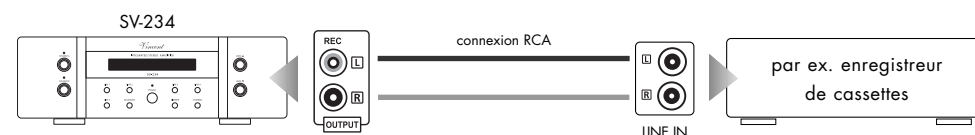


De nombreux appareils, qui peuvent être commandés par un signal de mise sous tension (sauf préamplificateur ou amplificateur intégré), possèdent deux douilles de connexion, qui ne sont pas désignées comme entrée ou sortie. Dans ce cas, on peut librement choisir l'une des deux.

Les connecteurs "POWER CONTROL" des préamplificateurs ou des amplificateurs ne doivent jamais être reliés entre eux ! Un seul préamplificateur ou un seul amplificateur intégré peut être raccordé via une liaison "POWER CONTROL" directement ou indirectement à tous les autres appareils !

RACCORDEMENT D'UN APPAREIL D'ENREGISTREMENT

Vous pouvez raccorder aux prises « REC OUTPUT » (13) de la zone de raccordements à l'arrière de l'appareil, si vous le souhaitez, un appareil d'enregistrement (par ex. un enregistreur de CD, de cassettes ou similaire) ou un autre appareil, qui doit recevoir le niveau de sortie stéréo (niveau sonore de ligne), non modifié, fixement réglé du son de la source de signal sélectionnée au préamplificateur. Le niveau de sortie est indépendant du réglage du volume, mais réagit à la mise en sourdine (15).



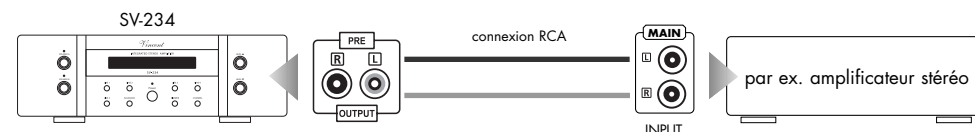
Reliez pour cela cette sortie de signal par une paire de câbles RCA, à l'entrée du signal (« LINE IN », « TAPE IN » ou « REC IN ») de l'appareil d'enregistrement.

Veuillez noter, que certains appareils d'enregistrement peuvent avoir une influence perturbatrice sur le signal audio en question. Certains appareils d'enregistrement ont plutôt une impédance d'entrée basse, qui peut légèrement fausser la tension du signal d'entrée. Pour une appréciation maximale de la musique, nous recommandons, de ne maintenir le raccordement aux prises "REC", que pendant la durée de l'enregistrement.

RACCORDEMENT DE DEUX CANAUX D'ETAGE DE SORTIE SUPPLEMENTAIRES

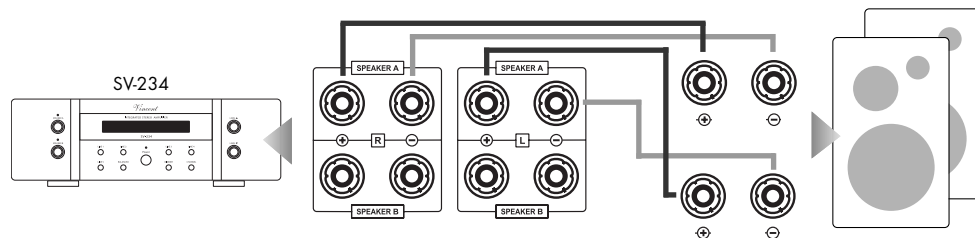
Les fiches « PRE OUTPUT » (14) ne sont nécessaires que si vous voulez utiliser un amplificateur de puissance stéréo ou deux amplificateurs mono pour l'alimentation de deux haut-parleurs supplémentaires. Cela peut s'avérer utile si deux haut-parleurs supplémentaires sont utilisés, par exemple dans une autre pièce, pour la reproduction de la musique stéréo. Ces haut-parleurs sont branchés aux sorties des amplificateurs supplémentaires finals.

Les prises de sorties "PRE OUTPUT" (14) de l'amplificateur sont raccordées avec les prises d'entrée de l'étage ou des étages de sortie, qui sont généralement désignées par "INPUT", "POWER AMP IN" ou "MAIN INPUT".



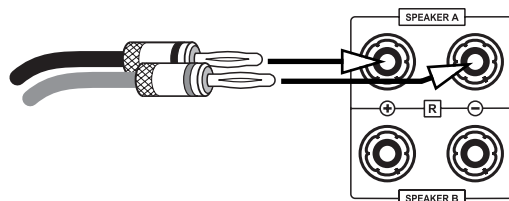
BRANCHEMENT DES HAUT-PARLEURS

On peut raccorder à l'amplificateur SV-234, une paire de haut-parleurs (A) ou aussi deux paires de haut-parleurs (A+B). Les deux sorties reçoivent le même signal stéréo. Pour chaque haut-parleur vous trouverez sur l'appareil deux bornes de serrage (positive + et négative -), auxquelles vous pouvez raccorder une extrémité d'un câble de haut-parleur. Sur chaque paire de bornes de serrage vous trouverez une désignation (R ou L), qui indique de quel côté (droit ou gauche) correspond la paire de bornes. Les mêmes bornes ou des bornes similaires se trouvent sur le haut-parleur, avec également la désignation de polarité (+ ou -). Sur ces bornes seront raccordées les autres extrémités des câbles de haut-parleurs correspondants. Les bornes de serrage similaires doivent chaque fois être reliées entre elles par le câble de haut-parleur : la borne désignée "+" de l'amplificateur doit être reliée à la borne désignée "+" du haut-parleur. Le schéma montre les raccordements pour l'utilisation d'une paire de haut-parleurs. Si une deuxième paire de haut-parleurs doit être raccordée, il faudra relier de la même façon les bornes de la rangée inférieure ("B") avec les haut-parleurs supplémentaires.

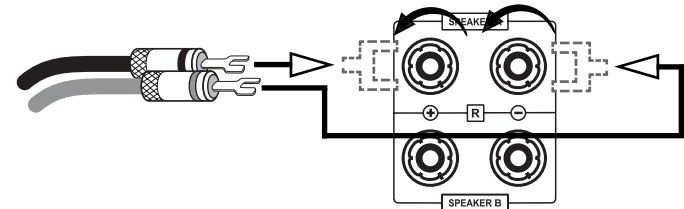


Si chaque haut-parleur est relié tout à fait normalement à un câble à deux conducteurs, dans le cas de haut-parleurs avec double borne de raccordement (quatre bornes de serrage) il faudra mettre en place un pontage (généralement fourni avec les haut-parleurs, sous la forme de plaquettes métalliques ou de courts morceaux de câbles), entre les deux bornes de même polarité (par exemple les bornes désignées par "+"). La borne marquée de "+" et "R" de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées "+", borne pontée du haut-parleur droit. La borne marquée de "-" et "R" de l'amplificateur doit être reliée à l'une des bornes marquées "-", borne pontée du haut-parleur droit. Adoptez la même configuration pour le câble reliant les bornes du haut-parleur gauche.

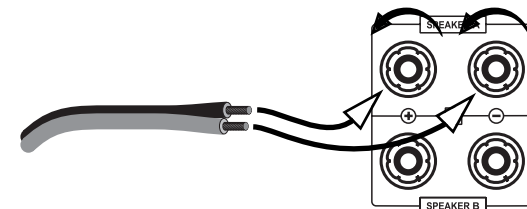
Si vous utilisez des câbles de haut-parleur prééquipés de fiches bananes de 4 mm, il vous suffira seulement de relier les deux fiches de chaque câble de haut-parleur avec les bornes correspondantes. Les molettes de fixation devront être serrées en les tournant dans le sens horaire.



Si on utilise des câbles avec cosse, il faudra desserrer la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire, insérer la cosse sous la molette et resserrer celle-ci en la tournant dans le sens horaire. Pour éviter tout dommage, assurez-vous que le branchement est bien serré et qu'aucune partie métallique dénudée de la cosse ne soit en contact avec la paroi arrière ou une autre borne de raccordement.



En l'absence de cosse, retirez l'isolant de chaque extrémité du câble sur une longueur d'un cm environ. Torsadez le câble dénudé, pour éviter les court-circuits, desserrez la molette de fixation en la tournant dans le sens antihoraire et insérez l'extrémité du câble dans le perçage dégagé du bornier. Serrez maintenant le câble en faisant tourner la molette de serrage dans le sens horaire. Contrôlez le serrage correct du câble.



Si vous souhaitez raccorder deux paires de haut-parleurs (A et B), tous les haut-parleurs utilisés doivent avoir une impédance nominale d'au moins 8Ω. Si l'amplificateur n'est utilisé qu'avec une seule paire de haut-parleur (A ou B), tous les types de haut-parleurs ayant une impédance nominale d'au moins 4Ω peuvent être raccordés.

Veuillez à la bonne polarité des raccordements des câbles de haut-parleurs. Le contact positif est généralement de couleur rouge et marqué du signe "+". Le conducteur marqué du câble de haut-parleur doit être relié à la borne positive.

BRANCHEMENT DU CÂBLE D'ALIMENTATION

Contrôlez si la prise murale offre une alimentation appropriée. Cela est le cas si elle est alimentée en courant alternatif de 230 V (50 Hz).

Enfichez bien la prise du câble secteur fourni dans la douille secteur (16) au dos de l'appareil. Reliez l'autre extrémité du câble secteur à une prise secteur.

COMMANDES DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Mise en marche et arrêt	POWER (5)	La mise en marche et l'arrêt de l'appareil se font sur la façade avant. Lorsque le commutateur est en position arrêt, l'appareil n'est cependant pas entièrement coupé du secteur, il réagit à un signal arrivant à l'entrée "POWER CONTROL INPUT" (15). Ainsi, l'appareil ne peut pas être mis à l'arrêt, aussi longtemps qu'un signal est appliqué à cette entrée par un autre appareil raccordé. WELCOME Directement après la mise en marche, le réglage du volume de l'amplificateur devrait être réduit par précaution.
Mise en marche ou arrêt individuel d'une paire de haut-parleurs	SPEAKER A/B (1)	Pour la reproduction de la musique par des haut-parleurs, il faut au minimum raccorder une paire de haut-parleurs (pratiquement aux bornes "A"). Les bornes utilisées doivent être activées en utilisant les touches "SPEAKER" (la LED s'allume). Il n'est nécessaire d'activer les deuxièmes bornes que si on utilise deux paires de haut-parleurs.
Sélection de l'entrée	Touches de sélection d'entrées (10)(11)(12)	Un appui bref sur la touche du canal d'entrée souhaité (par exemple « LINE1 ») commute sur la reproduction de l'appareil qui est raccordée à ce canal. Le nom du canal d'entrée apparaît sur l'afficheur (2). La façade avant de l'appareil et la télécommande sont équipées de ces touches de sélection. LINE2 → LINE2 -45dB Avant de changer de canal d'entrée, il est prudent de réduire le volume sonore!
Réglage volume sonore	LEVEL▲/▼ (3)(19)	Maintenez la touche « LEVEL▲ » appuyée pour augmenter le volume. Utilisez « LEVEL▼ » pour le diminuer. Ceci peut être obtenu aussi bien avec la télécommande qu'avec les touches de l'appareil. L'afficheur affiche le réglage du volume. La valeur du volume minimum est -99 dB, le maximum est atteint beaucoup plus tôt avec la plupart des haut-parleurs avec un affichage de 00 dB. LINE2 -99dB ← ... → LINE2 00dB La valeur du volume ne peut pas être modifiée, lorsque l'entrée "LINE5 MAIN IN" est sélectionnée. L'affichage (2) indique alors le message "MAX". Le réglage du volume a une influence sur le signal à la sortie "REC OUTPUT" (13).
Mise en sourdine des haut-parleurs et de la sortie du préamplificateur	MUTE (17)	la mise en sourdine ne peut être obtenue que par l'intermédiaire de la télécommande. Elle coupe le signal de sortie des bornes de haut-parleurs (9), de la sortie du préamplificateur "PRE OUTPUT" (14) ainsi que la sortie d'enregistrement "REC OUTPUT" (13). MUTING ← ... → MUTE OFF

COMMANDES DE L'APPAREIL

Action	Touche(s)	Description
Réduire l'amplification (-8dB amortissement de niveau)	GAIN (20)	Cette touche sert à activer ou à désactiver un amortissement du niveau de 8dB, qui agit aussi bien sur le volume des haut-parleurs, que sur les signaux de la sortie „PRE OUTPUT“ (14). Le réglage de GAIN est judicieux, lorsque la combinaison amplificateur avec haut-parleurs démontre une sensibilité tellement élevée, que la plage utile de réglage du volume du SV-234 se situe dans des valeurs faibles. Alors le volume est déjà très élevé pour de faibles valeurs de réglage de volume et la progressivité du réglage est trop grossière. Dans ce cas, après avoir réduit par précaution le volume, appuyez sur la touche „GAIN“. Si l'amortissement de niveau avait préalablement déjà été coupé, la valeur „-08dB“ apparaît maintenant sur l'afficheur. Le volume des haut-parleurs raccordés diminue et le niveau des signaux de sortie „PRE OUTPUT“ (14) baisse. GAIN -08dB ← ... → GAIN -00dB Un nouvel appui de cette touche remplace de nouveau l'amplification dans son état d'origine (00dB). La fonction GAIN ne peut être activée ou désactivée qu'avec la télécommande. En utilisation normale quotidienne de la pré amplification, cette touche ne devrait pas être utilisée !
Modifier la luminosité de l'afficheur en façade de l'appareil	DIMMER (7)	Cette fonction n'est accessible qu'à l'aide de la touche située en façade de l'appareil. Avec cette touche, vous pouvez réduire la luminosité de l'afficheur (2) en façade de l'appareil en deux niveaux (appuyez 1x, 2x) ou éteindre l'afficheur (appuyez 3x). En appuyant une quatrième fois, la luminosité maximale d'origine est rétablie.
Modifier la balance des canaux	BAL L/R (21) CHANNEL (8) LEVEL▲/▼ (3)(19)	Avec ce réglage, on peut faire passer un des deux canaux et par conséquent aussi un des deux haut-parleurs à un niveau plus élevé que l'autre. Ceci peut éventuellement être souhaité, si la position d'écoute se trouve plus près d'un des haut-parleurs que de l'autre et qu'une différence de niveau devienne perceptible. Le réglage de la balance peut être effectué aussi bien à l'aide de la télécommande qu'après de la façade de l'appareil. Vous pouvez régler ce déséquilibre des canaux en dix étapes vers la gauche ou vers la droite. La valeur maximale de la différence de volume est atteinte avec +10dB. Le réglage n'agit pas sur la sortie „REC OUTPUT“ (13) et n'est pas non plus possible pour l'appareil raccordé à l'entrée „LINE5 MAIN INPUT“ (11). Avec la télécommande : appuyez, si nécessaire, plusieurs fois sur la touche „BAL L“, pour régler le canal gauche à un niveau plus élevé que le canal droit. Utilisez la touche „BAL R“, pour régler le canal droit à un niveau supérieur au canal gauche. En façade de l'appareil : appuyez sur la touche „CHANNEL“. Vous avez maintenant la possibilité de modifier la balance de volume à l'aide des touches „LEVEL“ (3)(19). Après un court laps de temps, ce mode de réglage est de nouveau abandonné. Pendant le réglage, l'afficheur indique aussi en cours de modification de la valeur réglée, sur quel canal des deux canaux stéréo, le volume a été augmenté. BAL L +10dB ← ... → BAL 00dB ← ... → BAL R +10dB

CONSEILS

Temps de rodage / échauffement

Vos appareils audio demandent un certain temps pour atteindre leurs performances maximales. Ce laps de temps est très différent pour les différents composants de votre système. Vous obtiendrez un son de meilleure qualité et plus homogène en laissant l'appareil sous tension.

Profitez de l'expérience de votre revendeur!

Ronflement du secteur

Certaines sources audio peuvent provoquer, en liaison avec l'amplificateur, un ronflement perceptible dans les haut-parleurs. Le volume de ce bruit est variable avec le réglage de volume de l'amplificateur. Ceci n'est pas le signe d'un défaut de vos produits audio, mais doit être éliminé par des mesures appropriées. En général, n'importe quel appareil connecté à l'amplificateur, fonctionnant également sur secteur et relié au conducteur de terre du secteur, peut causer ce problème.

L'expérience montre que ce phénomène est soit dû à la connexion d'antenne du tuner ou du téléviseur, soit en relation avec des ordinateurs personnels, haut-parleurs électrostatiques, subwoofers, platines tourne-disque ou amplificateurs de casque qui sont connectés aux entrées audio de l'amplificateur.

Une autre cause possible du ronflement est une interférence électromagnétique entre l'alimentation d'autres appareils (p. ex. amplificateur, récepteur, lecteur de CD, tuner, etc.) et la tête de lecture d'une platine tourne-disque connectée. On peut

facilement déterminer soi-même de telles causes de défaut en changeant la platine tourne-disque de place.

Certains amplificateurs finaux possèdent un commutateur « Ground Lift ». Lorsqu'on le presse, la masse du châssis et la masse du conducteur de terre sont séparées du point de masse central de l'appareil. Le conducteur de terre conserve sa fonction. Cela peut aider à empêcher le ronflement.

Sur presque tous les appareils électriques, le potentiel de masse de tous les signaux est amené sur un point central. Ils trouvent exactement une liaison commune à ce point précis. S'il existe un conducteur de protection, celui-ci possède toujours une liaison inamovible avec le boîtier à un point stratégique favorable et les deux points sont également le plus souvent aussi raccordés précisément au point de masse central. C'est ainsi qu'on obtient aussi un effet de blindage du boîtier. Certains appareils sont équipés d'un commutateur de coupure de masse (GND SWITCH) à l'arrière de l'appareil. Quand celui-ci est mis en marche (s'il se trouve en position "ON"), le conducteur de protection et le boîtier sont tous deux déconnectés du point de masse, l'effet de protection du conducteur de protection est conservée.

Si vous ne parvenez pas à éliminer vous-même ce ronflement, votre revendeur vous y aidera.

RESOLUTION DE PROBLEMES

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
Pas de fonctionnement après mise en marche du commutateur secteur	Le cordon secteur n'est pas relié à une prise opérationnelle. Le cordon secteur est défectueux ou il n'est pas entièrement enfoncé dans la prise secteur ou celle de l'appareil. Fusible de l'appareil ou appareil défectueux.	Réalisez une liaison à une prise opérationnelle avec la tension appropriée. Vérifiez le cordon secteur, remplacez-le éventuellement et enfoncez sa fiche correctement dans la prise secteur, ainsi que son autre extrémité dans la prise secteur de l'appareil. Prenez contact avec votre répondeur.
Pas de son, bien que l'appareil soit sous tension et activé (affichage de l'appareil (2) en fonctionnement)	L'appareil source (10)(11)(12) actuellement sélectionné n'émet aucun signal. La sortie de l'appareil source n'est pas ou est mal raccordée ou pas raccordée à la bonne borne d'entrée de l'amplificateur. Le mauvais canal d'entrée a été sélectionné à l'amplificateur. Le volume (LEVEL) est réglé trop bas. L'amplificateur a été mis en sourdine (fonction Mute). La paire de haut-parleurs utilisée n'a pas été activée. Les câbles de haut-parleurs ne sont pas correctement raccordés aux bornes de raccordement ou sont défectueux.	Démarrez la lecture de la source de signal raccordée. Corrigez la liaison de la source de signal. Corrigez la sélection d'entrée (10)(11)(12). Augmentez prudemment le volume (3)(19). Désactivez la mise en sourdine (touche "MUTE" (17)). Actionnez la touche correspondant à la paire de haut-parleurs "SPEAKER A/B" (1) de la façade avant de l'appareil, afin que la LED voisine s'allume. Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur (9) et aux bornes des haut-parleurs.
La reproduction sonore d'un canal de fonctionne pas	L'appareil source n'émet un signal que sur un seul canal. Un des câbles de signal entre l'appareil source et l'amplificateur n'est pas correctement fixé ou est défectueux. La balance du canal est dérégulée. Un des câbles de haut-parleurs n'est pas correctement raccordé ou est défectueux.	Vérifiez l'appareil source, par exemple avec un autre amplificateur. Vérifiez et serrez ces câbles. Réglez correctement la différence de volume des canaux (19) dans la position souhaitée. Vérifiez et serrez les câbles de haut-parleurs aux bornes de l'amplificateur et aux bornes des haut-parleurs. Les câbles des deux haut-parleurs d'une paire de haut-parleurs ne doivent pas être raccordés à des bornes de haut-parleurs différents (A ou B) à l'arrière de l'amplificateur.

Symptôme	Cause possible du défaut	Remède
L'afficheur de la façade avant de l'appareil ne fonctionne pas	L'afficheur a été désactivé précédemment avec la touche "DIMMER" (7).	Reconfirmez la touche "DIMMER" (7).
Mauvaise qualité du son	Les connexions des liaisons par câble sont desserrées, les connexions encrassées ou un câble est défectueux. Une platine a été raccordée à un niveau élevé sans l'intermédiaire d'un redresseur de distorsion (préamplificateur phono). Un appareil avec sortie de haut niveau (par exemple un lecteur de CD) a été raccordé à une entrée d'amplificateur "LINE5".	Vérifiez les connexions audio et les câbles. Raccordez un préamplificateur phono. N'utilisez des appareils source avec sorties de haut niveau qu'aux entrées "LINE1" ... "LINE4".
Aucune fonction ne peut être exécutée à l'aide de la télécommande	Absence de piles dans la télécommande, erreur de montage des piles ou les piles sont vides. La trajectoire entre la télécommande et l'appareil est masquée, la portée de l'appareil est dépassée ou l'appareil est utilisé avec un décalage latéral trop important. L'appareil n'est pas sous tension.	Vérifiez et remplacez les piles si nécessaire. Essayez de diriger la télécommande vers la façade de l'appareil sans obstacle entre les deux, à une distance inférieure à 7 mètres, face à l'appareil sans décalage latéral. Mettez l'appareil sous tension.
Bourdonnement audible des basses	Voir paragraphe « Ronflement du secteur » au chapitre « Conseils ».	

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Plage de transmission :	20 Hz - 20 kHz $\pm$ 0,5 dB
Puissance de sortie nominale à 8 Ω :	200 W
Puissance de sortie nominale à 4 Ω :	289 W
Sensibilité d'entrée :	400 mV
Facteur de distorsion :	< 0.1%
Rapport signal/bruit :	> 90 dB
Impédance d'entrée :	47 k Ω
Alimentation :	220-240V/50Hz
Entrées :	4x RCA stéréo, 1x RCA Main Input stéréo, 1x XLR stéréo, 1x Power Control (fiche banane 3,5 mm)
Sorties :	Bornes de haut-parleurs pour 4 haut-parleurs, 1x PRE stéréo RCA, 1x REC stéréo RCA, 2x Power Control (fiche banane 3,5 mm)
Dimensions (LxHxP) :	430 x 142 x 450 mm
Poids :	20 kg
Variante de couleur :	noir / argent

LEXIQUE / BON A SAVOIR

Sources audio/lecteurs sources

Composants de votre chaîne HiFi et tous les autres appareils dont vous voulez entendre le son par votre système et que vous branchez à l'ampli préliminaire, à l'ampli ou au receiver. Ex: lecteur de CD, lecteur de DVD, tuner (radios), lecteur de cassettes, recorder DAT, ordinateur personnel, électrophone, appareils radio portables et bien d'autres encore.

Sensibilité d'entrée

Terme désignant la plus faible tension d'entrée qui, à réglage maxi du volume de l'amplificateur, produit la puissance de sortie maxi. Exemples: 100 mV à 500 mV (millivolts) pour entrées de haut niveau sonore, 2 mV à 5 mV à l'entrée phono MM ou 0,1 mV à 0,5 mV à l'entrée phono MC.

Niveau (dB)

Une sorte d'illustration de toute dimension physique; mesure courante des tensions de signaux et du volume. Indiquée en décibels (dB). Par tensions « sur niveau sonore de ligne », on désigne des tensions inférieures à 1V (RMS) appropriées comme signaux musicaux pour entrées d'amplificateur. Les entrées de l'amplificateur (prise RCA en général), prévues pour les signaux du lecteur de CD, les enregistreurs, les lecteurs de DVD etc. sont aussi désignées sous le nom d'entrées de niveau de ligne ou de haut niveau sonore.

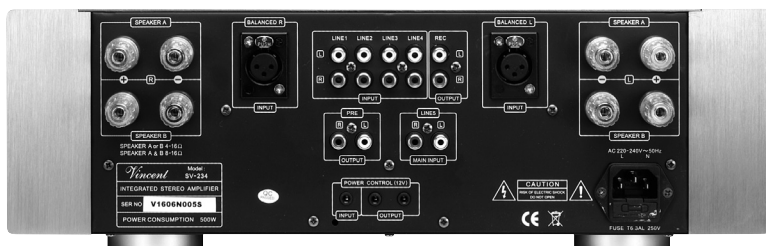
RCA

RCA est la désignation américaine pour les connexions coaxiales cinch, à l'origine l'abréviation de "Radio Corporation of America", le nom d'une société américaine. Le connecteur comme le câble se composent d'un conducteur intérieur en forme de baguette et d'un conducteur extérieur en forme de gaine de cylindre. Un signal audio mono ou un signal vidéo peut ainsi être transmis. Comparé au cavaliers XLR, ce type de connexion est également appelé raccordement de signaux asymétrique (unbalanced).

XLR

Egalement appelé : « Liaison symétrique » ou « balanced ». Une fiche de connexion pour appareils audio. Elle est ronde, d'un diamètre d'environ 1,5 cm et possède trois broches de contact. XLR est une connexion alternative à RCA pour signaux BF dans le domaine professionnel audio. Son avantage consiste dans la possibilité de transmission supplémentaire du même signal, cependant modifié (c'est la raison des trois broches), de façon qu'après traitement correspondant du signal dans l'appareil récepteur, les perturbations électromagnétiques induites sur le parcours des câbles puissent être éliminées. D'autre part, la transmission se fait avec un niveau plus élevé. C'est pourquoi ce type de transmission de signal audio est moins sensible aux perturbations.

Vincent



Bewahren Sie die Kaufquittung zusammen mit der Bedienungsanleitung auf. Die Kaufquittung dient Ihnen als Nachweis für den Beginn der Garantiezeit. Die Seriennummer befindet sich an der Rückseite des Gerätes.

Please keep the receipt, store it together with this manual. The receipt is your proof for the beginning of the warranty period. Note the serial number in the following box, you can read it from the rear side of the device.

Gardez soigneusement la facture d'achat et le mode d'emploi. La facture d'achat faisant foi de garantie. Le numéro de série se trouve au dos de l'appareil.

Seriennummer:

Serial number:

Numéro de série:

www.vincent-tac.de

www.sintron-audio.de

© JULI 2007

International Distributor: Sintron Vertriebs GmbH · Elektronik Import & Export · Südring 14 · D-76473 Iffezheim